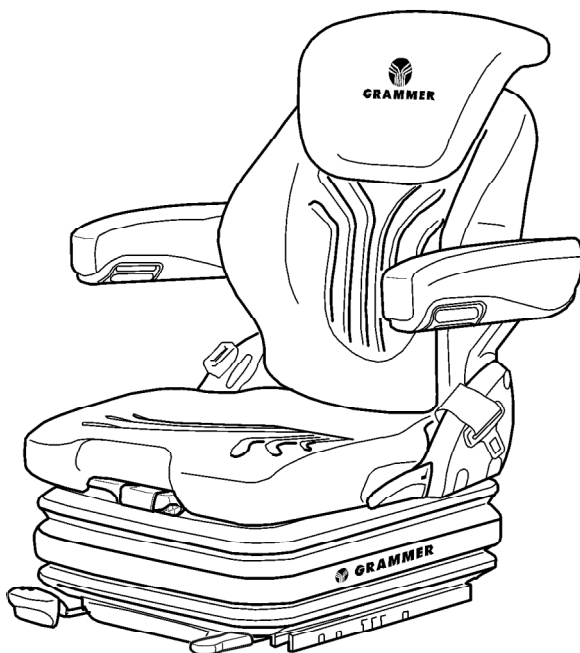


PRIMO Professional S

PRIMO Professional M



D	3
GB	17
F	31
I	45
E	59
NL	73

GRAMMER AG: Sitz-Komfort für hohe Ansprüche!

*Sie haben einen **GRAMMER** Sitz erworben. Gratulation!*

Nehmen Sie bitte Platz und erleben Sie Sitz-Komfort und Sicherheit. Freuen Sie sich auf einen Fahrersitz, der sich durch einfache Bedienung und hohe Anpassungsfähigkeit auszeichnet.

Mit Ihrem neuen Fahrersitz fördern Sie nicht nur Ihre Gesundheit, sondern auch Ihre Leistungsfähigkeit.

Gute Fahrt wünscht Ihnen

*Ihr **GRAMMER**-Team*

Impressum

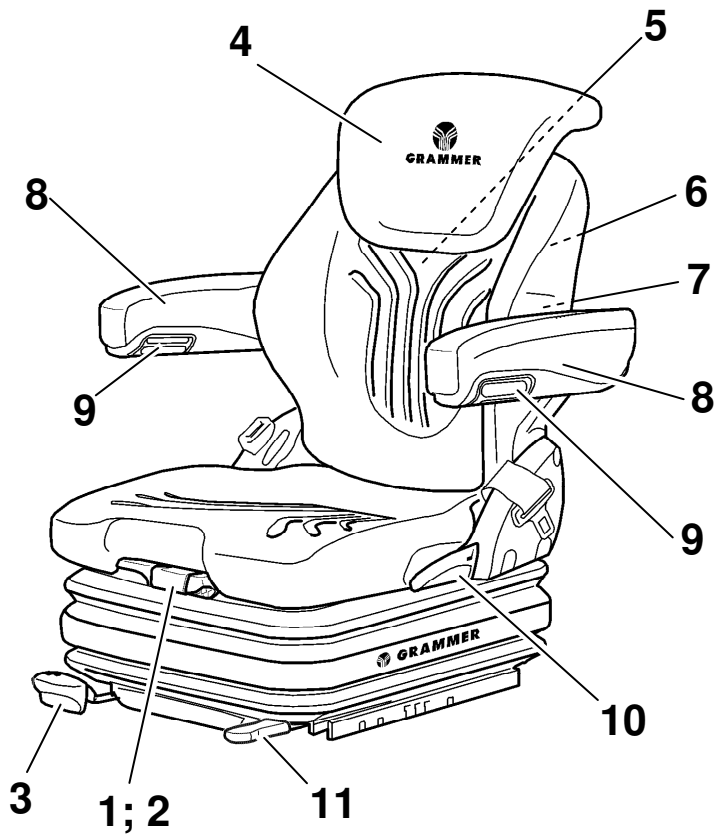
Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung,
auch auszugsweise, ist ohne schriftliche
Genehmigung durch die **GRAMMER** AG nicht erlaubt.

Amberg, 07/2012





Inhaltsverzeichnis

Hinweise	6
Sicherheitshinweise	6
Anschlussdaten	8
Gewährleistung und Haftung	9
Sitzfunktionen und Bedienung	10
1 Gewichtseinstellung	10
2 Höheneinstellung * **	10
3 Längseinstellung	11
4 Rückenverlängerung	11
5 Ablage tasche * ***	11
6 Sitzheizung * ***	12
7 Lendenwirbelstütze	12
8 Armlehnen * ***	12
9 Armlehnenneigung *	13
10 Rückenlehneneinstellung **	13
11 Längshorizontalfederung * ***	13
Pflege	14

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

Hinweise

- Die Bedienungsanleitung muss vor Inbetriebnahme vollständig gelesen werden.
- Die Bedienungsanleitung muss im Fahrzeug mitgeführt werden und dem Fahrzeugführer jederzeit zugänglich sein.
- Der Fahrersitz darf nur von Fachpersonal montiert, gewartet und repariert werden. Jeweilige länderspezifische Vorschriften und Einbauvorschriften des Fahrzeugherstellers sind dabei zu berücksichtigen.
Die jeweiligen länderspezifischen Einbauvorschriften sind bei der **GRAMMER AG** und deren Vertretungen oder beim Fahrzeughersteller zu erhalten.
- Verschleißteile wie Rollen, Stoßdämpfer und die Befestigung sind von Zeit zu Zeit zu prüfen.
- Für den Erhalt Ihrer Gesundheit ist ein stets funktionierender und individuell eingestellter Fahrersitz Voraussetzung. Erhalten Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Fahrersitzes durch Pflege und regelmäßige Funktionsüberprüfungen.



Die Funktionsprüfungen sind mindestens den Wartungsintervallen des Fahrzeuges anzupassen (siehe Wartungsplan des Fahrzeuges).

- Die Bedienungsanleitung ist zusammen mit dem Fahrersitz aufzuheben. Falls der Fahrersitz an Dritte weitergegeben wird, ist auch die Bedienungsanleitung weiterzugeben.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen und daraus resultierende Abweichungen zum Seriensitz vorbehalten.



Sicherheitshinweise

- Falsch eingestellte Fahrersitze haben einen geringeren Schwingbereich.
Zur Vermeidung von Personenschäden muss **vor jeder Inbetriebnahme** des Fahrzeuges und **bei jedem Fahrerwechsel** die Gewichtseinstellung auf das individuelle Gewicht des Fahrers erfolgt sein.
- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen **keine Gegenstände im Schwingbereich** des Fahrersitzes gelagert werden.
- **Vor Inbetriebnahme** des Fahrersitzes müssen eventuell vorhandene **Verpackungsmaterialien** von den Sitz- und Rückenpolstern entfernt werden.
- Um Unfallgefahren zu vermeiden, muss **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges geprüft werden, ob alle Einstellvorrichtungen richtig eingerastet sind.
- Die Einstellvorrichtungen des Fahrersitzes dürfen **während des Betriebes** nicht betätigt werden.
- Hebel der Einstellvorrichtung für die Längseinstellung bei Betätigung nur vorn an der dafür vorgesehenen Stelle fassen.
– QUETSCHGEFAHR –
- Bei **entferntem Rückenpolster** darf die Rückenlehneinstellung nur betätigt werden, wenn die Rückenplatte z.B. mit der Hand abgestützt wird. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Verletzungsgefahr** durch Vorschnellen der Rückenplatte.

Sicherheitshinweise

- **Jede Veränderung des Serienzustandes** des Fahrersitzes (z.B. durch Nachrüsten von nicht original Nachrüst- und Ersatzteilen der **GRAMMER AG**) kann den geprüften Zustand des Fahrersitzes aufheben. Es können **Funktionen des Fahrersitzes beeinträchtigt werden**, die Ihre **Sicherheit** gefährden. Aus diesem Grund muss **jede bauliche Veränderung** des Fahrersitzes durch die **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Beim Aus- und Einbau des Fahrersitzes sind unbedingt die Angaben des Fahrzeugherstellers zu beachten.
- Fahrersitz nicht an den Abdeckungen anheben. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Unfallgefahr durch Lösen oder Brechen** der Abdeckungen.
- Vor dem Ausbau des Fahrersitzes sind sämtliche Steckverbindungen zwischen Fahrersitz und Bordnetz zu trennen. Bei Wiederherstellen der Steckverbindungen muss auf Dichtigkeit (Staub, Wasser) geachtet werden.
- Rückhaltegurte sind am Fahrersitz vorhanden oder nachrüstbar. Das **Nachrüsten** mit Rückhaltegurten ist wegen erhöhter Belastung der Fahrersitzbefestigung **nur nach Genehmigung des Fahrzeugherstellers zulässig**. Die Nachrüstung muss unter Beachtung der jeweiligen länderspezifischen Vorschriften und Richtlinien erfolgen und muss von der **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Rückhaltegurte müssen **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges angelegt werden. Nach einem Unfall **müssen die Rückhaltegurte ausgewechselt werden**. Bei am Fahrersitz montierten Rückhaltegurten müssen nach einem Unfall **zusätzlich der Fahrersitz** und die **Fahrersitzbefestigung** durch Fachpersonal überprüft werden.
- Schraubverbindungen müssen regelmäßig auf **festen Sitz geprüft** werden. Ein Wackeln des Fahrersitzes kann auf lose Schraubverbindungen oder sonstige Defekte hinweisen.
- Bei Feststellung von Unregelmäßigkeiten in den Funktionen (z.B. defekte Federung des Fahrersitzes, unsachgemäße Vorwölbung der Lendenwirbelstütze usw.) und bei Beschädigungen (z.B. beschädigter Faltenbalg usw.) des Fahrersitzes **umgehend eine Fachwerkstatt** zur Behebung der Ursache aufsuchen. Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr für Ihre Gesundheit und **erhöhte Unfallgefahr**.
- Vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges sind eventuell im Fahrersitz vorhandene Schalter in der Sitzfläche (zur Stilllegung von Aggregaten beim Verlassen des Fahrersitzes oder Fahrzeuges) auf ihre **Funktionsfähigkeit** zu prüfen. Bei Funktionsstörungen darf das Fahrzeug nicht in Betrieb genommen werden.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
- Fahrersitze mit eingebautem Schalter dürfen außer normaler Benutzung **nicht mit Gegenständen auf der Sitzfläche** belastet werden, da sich das Fahrzeug sonst führerlos in Bewegung setzen kann.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
Das Entlasten der Sitzfläche während der Fahrt führt zum Fahrzeugstillstand.
- Während des Betriebs – bei belastetem Fahrersitz – Faltenbalg nicht nach innen drücken.
– **QUETSCHGEFAHR** –
- Es ist darauf zu achten, dass **keine Gegenstände** oder **Flüssigkeiten** in das **Innere des Fahrersitzes** gelangen.

Sicherheitshinweise

- Der Fahrersitz ist **nicht wasserdicht** und ist vor Spritzwasser zu schützen!
- Umbau oder Nachrüstarbeiten an Fahrersitzen der **GRAMMER AG** dürfen nur von **autorisierten Fachwerkstätten, geschultem Personal** beziehungsweise entsprechend **ausgebildeten Personen** unter Berücksichtigung der anwendbaren Bedienungs-, Wartungs- und Einbauvorschriften sowie der länderspezifischen Vorschriften durchgeführt werden.
- Bei **unsachgemäßer Montage** besteht die Gefahr von **Verletzungen** sowie **Sachbeschädigungen** und die Funktion des Fahrersitzes oder der angebauten Teile kann nicht garantiert werden.
- **Vor Fahrtbeginn** muss geprüft werden, ob mit allen gewählten Sitzeinstellungen eine **sichere Bedienung** des Fahrzeuges gewährleistet ist.

Anschlussdaten

- Bei notwendigen elektrischen Anschlüssen an das Bordnetz ist folgendes unbedingt zu beachten:

Vor Anschluss eines im Fahrersitz vorhandenen **elektrischen Verbrauchers** (z.B. Sitzheizung oder Klimatisierung) müssen entsprechende auf das Fahrzeug bezogene elektrische Daten bezüglich Spannung, Absicherung und Art der Anschlussverbindung beim Fahrzeughersteller, bei der **GRAMMER AG** oder deren Vertretungen erfragt werden. Aus Sicherheitsgründen muss der Einbau und Anschluss an das Bordnetz von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Sitzanschlüsse sind unabhängig von anderen Fahrzeugbauteilen separat abzusichern.

Sitzheizung / Kompressor	
12V DC	10A

Sitzschalter	
max.12V DC	22Ω / 2W

Hinweis für Sitzschalter: Min. und max. Strombelastbarkeit bei rein ohmscher Belastung.

Bei induktiver oder kapazitiver Last ist eine Schutzschaltung der Verbraucher am Fahrzeug durch den Fahrzeughersteller vorzunehmen. Bei Unklarheiten **vor Anschluss beim Fahrzeughersteller nachfragen**.

Bei Herstellung des elektrischen Anschlusses ist ein Stromkreis zu wählen, mit dem **durch Abschalten der Zündung** die elektrischen Verbraucher des Fahrersitzes vom stromführenden Netz getrennt werden.

Kabelbelegung Anschluss-Stecker



Achtung:

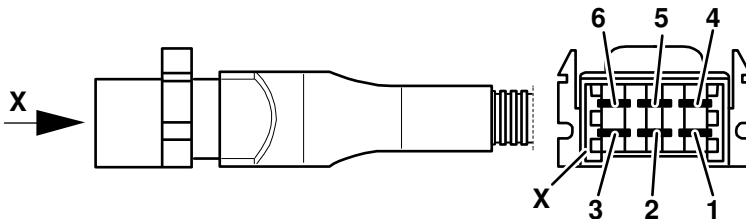
Unbedingt auf richtige Polung beim Anschluss der Leitungen des Sitz-Anschlusskabels achten!

Spannungsversorgung rot: plus 12 V
 schwarz: minus

Prüfen Sie vor Beginn der Einbauarbeiten die Absicherung des Sitzes und vergleichen Sie dies mit den Leistungsdaten des Fahrzeuges.

Hinweis:

Achten Sie beim Anschluss im Sicherungskasten darauf, dass die Sicherung des gewählten Stromkreises die für den Sitz und den Kabelbaum vorgeschriebene Amperezahl nicht überschreitet.



Kabelfarben:

- 1 > gelb
- 2 > rot
- 3 > weiss
- 4 > grün
- 5 > schwarz
- 6 > blau

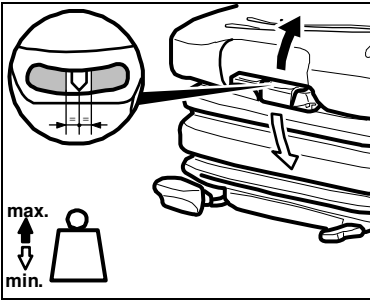
Kabelbelegungen:

- 3 - 1 > Schliesser Sitzbelegungserkennung
- 3 - 4 > Öffner Sitzbelegungserkennung
- 3 - 6 > Gurtschlossschalter
- 2 - 5 > Sitzheizung / Kompressor

Gewährleistung und Haftung

- Die **GRAMMER AG** übernimmt bei unsachgemäßer Montage, Verwendung, Benutzung und Reparatur keine Gewährleistung oder Haftung für daraus folgende Schäden.
- Einzelheiten über die von der **GRAMMER AG** gewährten Ansprüche finden sich in Ihren vertraglichen Unterlagen (siehe Rechnung oder Lieferschein). Andere als dort beschriebene Ansprüche können gegenüber der **GRAMMER AG** nicht geltend gemacht werden.

Sitzfunktionen und Bedienung



Gewichteinstellung

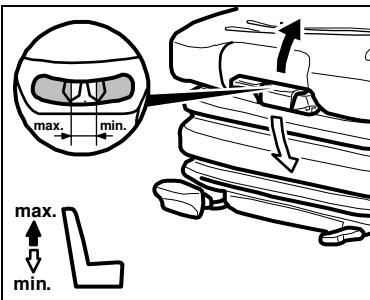
Das jeweilige Fahrergewicht muss bei belastetem Fahrersitz durch Ziehen oder Drücken des Gewichtseinstellungshebels eingestellt werden.

Das richtige Fahrergewicht ist eingestellt, wenn sich der Pfeil innerhalb des mittleren klaren Bereiches des Sichtfensters befindet.

Die min. oder max. Gewichteinstellung wird durch Erreichen des hörbaren oberen oder unteren Endanschlages angezeigt.

☞ Um Gesundheits- und Materialschäden zu vermeiden, muss vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges die individuelle Fahrergewichteinstellung kontrolliert und eingestellt werden.

☞ Um Beschädigungen am Kompressor zu vermeiden, darf bei Einstellung des Gewichtes der Kompressor max. 1 Minute betätigt werden.



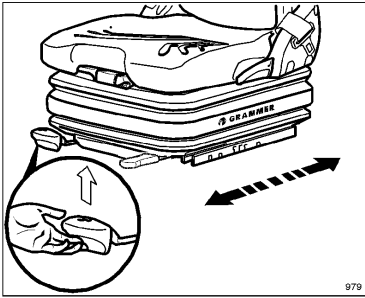
Höheneinstellung * **

Innerhalb des mittleren klaren Bereiches des Sichtfensters kann die individuelle Höhe bis zu einem Mindestfederweg angepasst werden.

☞ Um Beschädigungen am Kompressor zu vermeiden, darf bei Einstellung der Höhe der Kompressor max. 1 Minute betätigt werden.

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar r

Sitzfunktionen und Bedienung



Längseinstellung

Durch Betätigen des Verriegelungshebels nach oben wird die Längseinstellung freigegeben.

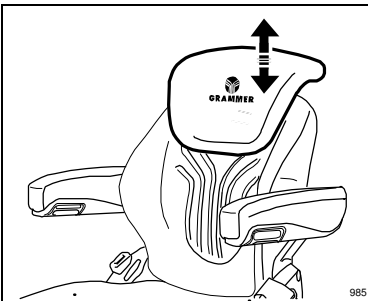


Vorsicht Unfallgefahr!
Verriegelungshebel nicht während der Fahrt betätigen.

Vorsicht Quetschgefahr!
Hebel nur an der Mulde fassen (Durchgriffsicherung), nicht unter dem Hebel durchgreifen.

☞ Nach der Einstellung muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position einrasten. Nach dem Verriegeln darf sich der Fahrersitz nicht mehr in eine andere Position verschieben lassen.

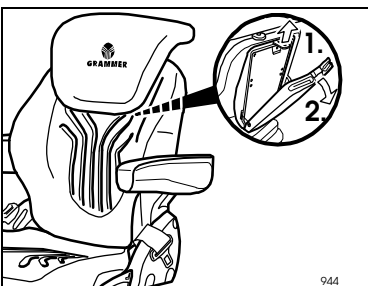
☞ Verriegelungshebel nicht mit Bein oder Wade anheben.



Rückenverlängerung

Die Rückenverlängerung kann in der Höhe durch Herausziehen oder Hineinschieben über spürbare Rasterungen bis zu einem Endanschlag individuell angepasst werden.

Zum Entfernen der Rückenverlängerung wird der Endanschlag nach oben mit einem Ruck überwunden.



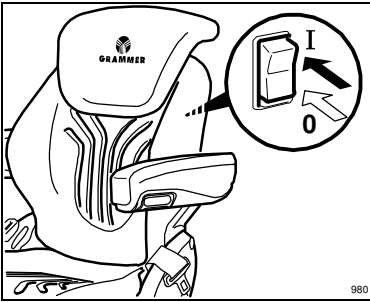
Ablagetasche * ***

Die Ablagetasche ist oben an der Rückseite der Rückenlehne angebracht.

Zum Öffnen der Ablagetasche die Lasche zuerst nach oben ziehen (1.) und dann den Deckel der Ablagetasche nach hinten aufklappen (2.).

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

Sitzfunktionen und Bedienung

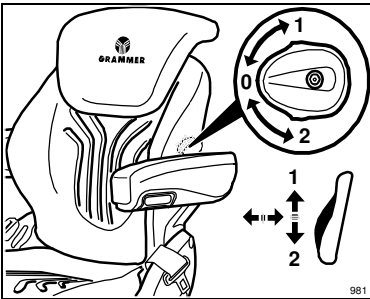


Sitzheizung * ***

Die Sitzheizung wird durch Betätigung des Schalters ein- bzw. ausgeschaltet.

0 = Sitzheizung AUS

1 = Sitzheizung EIN



Lendenwirbelstütze

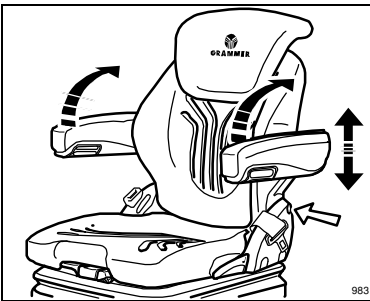
Mit der Lendenwirbelstütze kann sowohl der Sitzkomfort erhöht als auch die Leistungsfähigkeit des Fahrers erhalten werden.

Durch Drehen des Handrades nach oben wird die Stärke der Vorwölbung im oberen Bereich des Rückenpolsters und durch Drehen nach unten im unteren Bereich des Rückenpolsters individuell angepasst.

0 = Keine Vorwölbung

1 = Max. Vorwölbung oben

2 = Max. Vorwölbung unten.



Armlehnen * ***

Die Armlehnen können bei Bedarf nach hinten geklappt und in der Höhe individuell angepasst werden.

Zur Verstellung der Armlehnenhöhe wird die runde Kappe (Pfeil) aus der Abdeckung herausgehoben und die dahinter liegende Sechskantmutter (Schlüsselweite 13 mm) gelöst. Armlehnen in die gewünschte Stellung bringen (5-stufiges Raster) und Sechskantmutter festziehen (**11Nm**). Die Abdeckkappe wieder auf die Mutter drücken.



Achtung:

Bei vorhandenem Gurtroller die Armlehne nicht in der untersten Position montieren, da sonst die Funktion des Gurtrollers nicht gewährleistet ist.

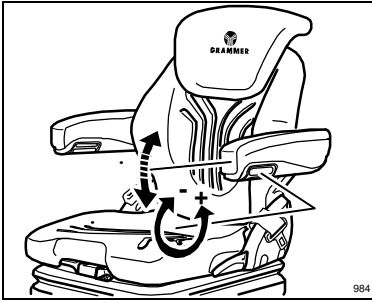
Funktionsprüfung des Gurtrollers durchführen

* falls vorhanden

** je nach Ausführung

*** nachrüstbar

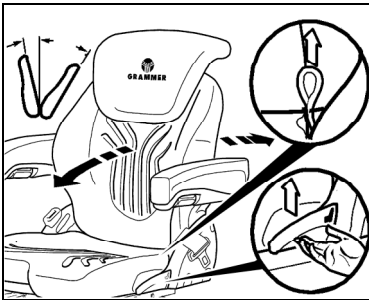
Sitzfunktionen und Bedienung



Armlehnenneigung *

Die Längsneigung der Armlehne kann durch Drehen des Handrades verändert werden.

Bei Drehung nach außen (+) wird die Armlehne vorn angehoben, bei Drehung nach innen (-) wird sie vorn abgesenkt.



Rückenlehneneinstellung **

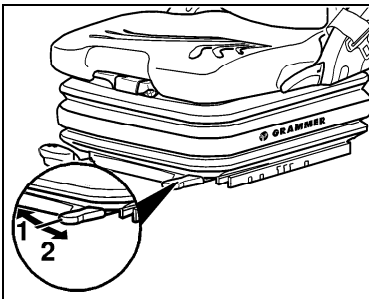
Zum Entlasten der Rückenlehne den Verriegelungshebel nach oben ziehen.

Bei Sitzen mit schmalen Sitzpolstern wird die Rückenlehne mit Hilfe einer Schlaufe, die nach oben gezogen wird, entriegelt.

Die Rückenlehne beim Entlasten nicht durch dagegen Drücken belasten.

Durch gleichzeitiges Be- und Entlasten der Rückenlehne wird die gewünschte Position erreicht. Zum Verriegeln Hebel wieder loslassen.

☞ Nach dem Verriegeln darf sich die Rückenlehne in keine andere Position bewegen lassen.



Längshorizontalfederung * ***

Durch die Längshorizontalfederung können Stoßbelastungen in Fahrrichtung (z.B. bei höheren Geschwindigkeiten, im Anhängerbetrieb oder in schwierigem Gelände) durch den Fahrersitz besser abgefangen werden.

Der Federungskomfort wird über den Griff für die Arretierung ein- und ausgeschaltet.

- 1 = Längshorizontalfederung EIN
- 2 = Längshorizontalfederung AUS

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

Pflege



Schmutz kann die Funktion des Fahrersitzes beeinträchtigen.

Halten Sie deshalb Ihren Fahrersitz sauber!

Polster müssen zur Pflege nicht vom Sitzgestell gelöst und abgenommen werden.



Vorsicht Verletzungsgefahr durch Vorschnellen der Rückenlehne! Beim Reinigen des Rückenlehnenpolsters muss bei Betätigung der Rückenlehneinstellung die Rückenlehne mit der Hand abgestützt werden.

ACHTUNG: Fahrersitz nicht mit Hochdruckreiniger reinigen!

Bei der Reinigung der Polsterflächen muss ein Durchfeuchten der Polster vermieden werden.

Handelsübliche **Polster- oder Kunststoffreiniger** erst an verdeckter, kleinerer Fläche auf **Verträglichkeit prüfen**.

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

GRAMMER AG: *Seating comfort for high demands!*

*You have acquired a **GRAMMER** seat. Congratulations!*

Take your seat please, and enjoy the ultimate in seating comfort and safety. You will be enjoying a driver's seat characterized by user-friendliness and a high degree of adaptability.

With your new seat you are not only preserving your health; you are improving your performance and efficiency as well.

*Have a good trip, with best wishes from
your **GRAMMER** Team*

Imprint

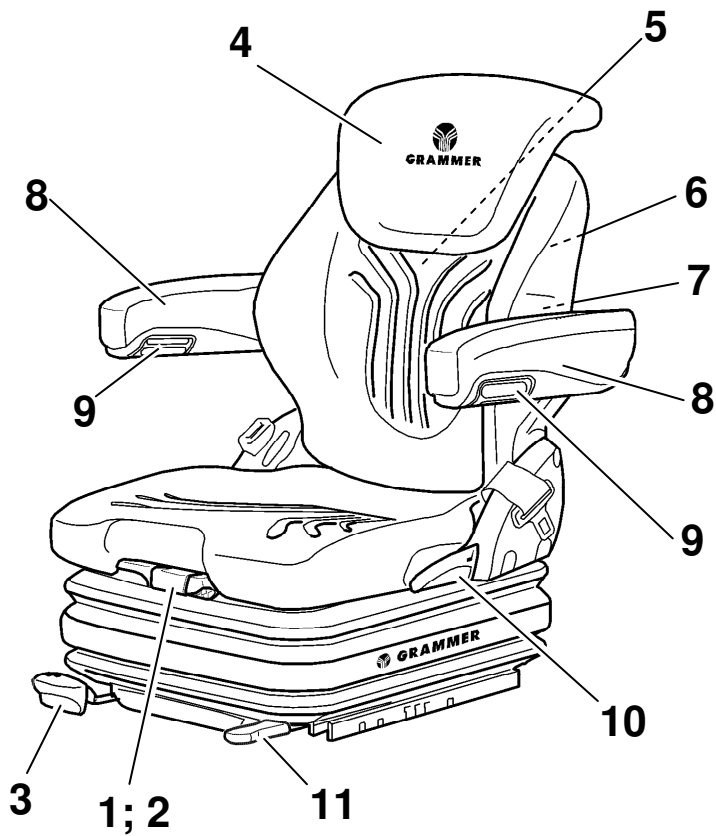
Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Reprinting, reproduction or translation,
in whole or in part, requires the written
permission of the **GRAMMER** AG

Amberg, 07/2012





Contents

General instructions	20
Safety instructions.....	20
Connecting data.....	22
Guarantee and liability	23
Seat functions and operation	24
1 Weight adjustment	24
2 Height adjustment * **	24
3 Fore/aft adjustment	25
4 Backrest extension.....	25
5 Storage box * ***	25
6 Seat heater * ***	26
7 Lumbar support.....	26
8 Armrests * ***	26
9 Armrest adjustment *	27
10 Backrest adjustment **	27
11 Fore/aft isolator * ***	27
Maintenance	28

* if fitted ** depending on model *** optional extra

General instructions

- The operating instructions must be read in full before use.
- The operating instructions must be kept in the vehicle and always be at hand.
- The driver's seat may only be fitted, serviced and repaired by specialist personnel. The respective national regulations and the vehicle manufacturer's fitting instructions must be observed.
The national fitting regulations can be obtained from **GRAMMER AG** or from agencies of the company, or from the vehicle manufacturer.
- Worn parts such as rollers, shock absorbers and the fixation must be checked from time to time.
- A correctly functioning and individually adjusted driver's seat is essential to your health. Take adequate care of your seat and have it serviced regularly to ensure that it functions correctly.



The functional checks are to be carried out at least as regularly as vehicle services (see maintenance plan for vehicle).

- These operating instructions should always be kept with the driver's seat. If the seat is passed on to a third party, it must be accompanied by the relevant operating instructions.
- Subject to modifications serving engineering progress and deviations compared to the standard type seat arising therefrom.



Safety instructions

- Driver's seats that have been adjusted incorrectly have a smaller moving area. In order to prevent any personal injury, the seat must be adjusted for the driver's weight **before use** and **before every change of driver**.
- To prevent injury, **no objects should be placed within the moving area** of the driver's seat.
- **Before commissioning** of the driver's seat, possible **packaging material** has to be removed from the seat cushion and the backrest upholstery.
- To eliminate any risk of accident, the settings must be checked to ensure they are correctly engaged **before the vehicle is driven**.
- Adjustments must **not** be made **while driving**.
- Only touch the handle for setting the fore/aft adjustment at the indented grip provided for that purpose.
– **RISK OF CRUSHING** –
- **After removal of the backrest upholstery**, the backrest frame must be supported, for example held in place, before the backrest adjuster is operated. If you fail to do so, there is a danger that the backrest frame may jerk forward and **cause injury**.

Safety instructions

- **Any changes to the series standard of the seat** (for example fitting parts which are not original **GRAMMER AG** parts) may impair the safety standard to which it has been tested. **Functions may be impaired**, threatening your **safety**. For this reason, **any change in design of the seat** must be approved by **GRAMMER AG**.
- During the removal and installation of the driver's seat, the corresponding instructions by the specific vehicle manufacturer must be strictly observed!
- Do not hold onto the covers for lifting the driver's seats. If you do so anyway, there is an **increased risk of injury due to loosening or breaking covers**.
- Before you remove the driver's seat, disconnect all plug-in connections between the seat and the vehicle supply network. When you replace the plug-in connectors, make sure they are tight (dust, water).
- Seatbelts are fitted or can be retrofitted to the driver's seat. Seatbelts **may only be fitted on the approval of the vehicle manufacturer**, as they increase the load in the seat mounting area.
Seatbelts must be fitted in accordance with specific national regulations and guidelines, and must be approved by **GRAMMER AG**.
- Seatbelts must be fastened **before driving**.
The seatbelts must be replaced after an accident.
Where seatbelts are fitted to the driver's seat, the **seat** and **seat mounting** must be checked **additionally** by specialist personnel after an accident has occurred.
- Fasteners must be **checked regularly for tight seat**. If the seat wobbles, there may be loose bolts or other faults.
- If you find that the seat does not function correctly (for example a defective suspension of the driver's seat; improper curvature of the lumbar support, etc.) or is damaged (e.g. damaged bellows etc.) **contact a specialist workshop immediately** to arrange for repairs to be carried out.
If you fail to do so, your health may be affected and the **risk of accident increased**.
- Before the vehicle is used, switches that might be in the seat (for shutting down mechanical equipment when the driver leaves his/her seat) must be checked for **proper function**.
If malfunctions are detected, the vehicle must not be driven.
– **INCREASED RISK OF ACCIDENT** –
- **Loads must not be placed on seats** (e.g. with a built-in switch) except for the driver's weight during normal use, as the vehicle may otherwise start to move by itself.
– **INCREASED RISK OF ACCIDENT** –
If you take off the weight from the seat while driving, this will cause the vehicle to stop.
- Do not indent the bellows while there is load on the driver's seat.
– **RISK OF CRUSHING** –
- Make sure that the **interior of the driver's seat** remains free of **foreign particles or liquids**.

Safety instructions

- The driver's seat is **not watertight** and must be protected against splashes of water!
- Any conversion or refitting work on a **GRAMMER AG** driver's seat must be performed exclusively in **authorized workshops** by **trained** or **suitably qualified personnel** and in adherence with the applicable operating, maintenance and installation instructions and in compliance with all relevant national regulations.
- **Improper installation and assembly** bear the risk of **bodily injury** or **property damage** and the proper function of the driver's seat or mounted parts can no longer be guaranteed.
- **Before driving**, you must check if all seat settings selected guarantee a **safe operation** of the vehicle.

Connecting data

- If you need to connect cables to the vehicle supply network, strictly observe the following instructions:

Before you connect an **electrical consumer** fitted in the driver's seat (e. g. the seat heater or the seat ventilation), you must obtain the relevant electrical data for the respective vehicle with reference to voltage, protection and the kind of connections from the manufacturer, from **GRAMMER AG** or the company's agencies.

For safety reasons, the installation and connection to the vehicle supply network must be carried out by authorized specialist personnel only.

The seat connections must be protected independently of other vehicle components.

Seat heater / compressor	
12V DC	10A

Seat switch	
max 12V DC	22Ω / 2W

Notes concerning seat switch: Minimum and maximum current carrying capacity for purely resistive load.

In case of inductive or capacitive load, the manufacturer must install a protective circuit breaker for the consumers in the vehicle. If there are any uncertainties, **please ask the vehicle manufacturer before making connections.**

For building an electric connection, select an electric circuit by means of which the electric consumers of the driver's seat are separated from the live network when **the ignition is switched off.**

Cable assignment of the connector plug



Attention:

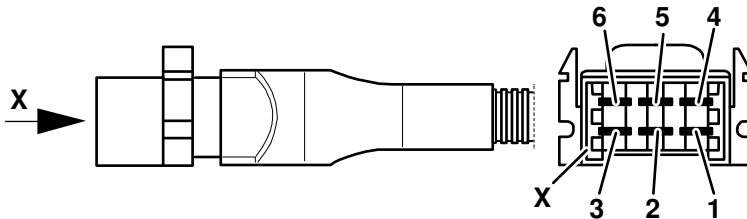
Absolutely observe correct polarity when connecting the wires of the seat connecting cable!

Power supply red: positive 12 V
 black: negative

Before installation, check the fuse protection of the seat and compare it with the technical data of the vehicle.

Note:

When doing the connection to the fuse box, make sure that the fuse of the selected electric circuit does not exceed the amperage prescribed for the seat and the cable harness.



Cable colours:

- 1 > yellow
- 2 > red
- 3 > white
- 4 > green
- 5 > black
- 6 > blue

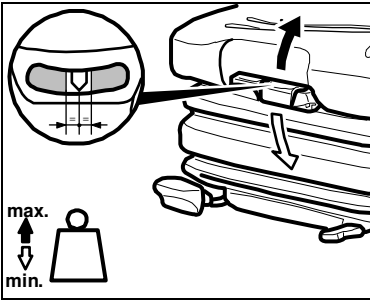
Cable assignments:

- 3 - 1 > make contact seat occupancy detection system
- 3 - 4 > break contact seat occupancy detection system
- 3 - 6 > belt buckle switch
- 2 - 5 > seat heater / compressor

Guarantee and liability

- **GRAMMER AG** does not disclaim any guarantee or liability for damage resulting from incorrect assembly, use or repair of the seats.
- Further details on the guarantee granted by **GRAMMER AG** are stated in your contractual documents (see invoice or delivery note). Guarantee claims against **GRAMMER AG** beyond the guarantee obligations described there are excluded.

Seat functions and operation



Weight adjustment

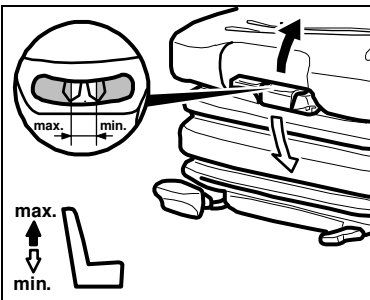
The seat is adjusted for the driver's weight by pulling or pressing the lever for seat weight adjustment and with the driver sitting on the seat.

The driver's weight is adjusted correctly when the arrow is in the middle clear area of the viewing window.

When the minimum/maximum weight adjustment has been reached, you can hear it reaching the upper or lower end stop.

☞ To prevent damage to the health and material, the setting for the driver's weight must be checked and adjusted individually before the vehicle is driven.

☞ In order to avoid compressor damage during weight adjustment, the compressor must be operated no longer than 1 minute.



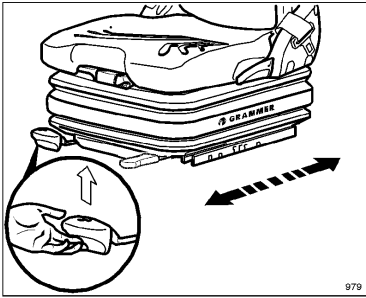
Height adjustment * **

Within this middle clear area of the viewing window, the individual height can be adjusted to a minimum spring movement.

☞ In order to avoid compressor damage during weight adjustment, the compressor must be operated no longer than 1 minute.

* if fitted ** depending on model *** optional extra

Seat functions and operation



Fore/aft adjustment

The fore/aft adjustment is released by lifting the locking lever.



WARNING! Risk of accident!

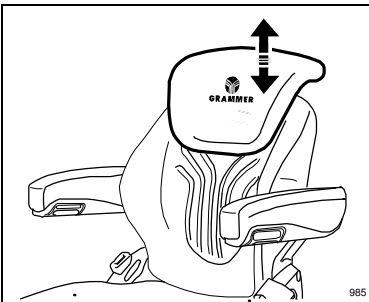
Do not operate the locking lever while driving.

WARNING! Risk of crushing!

Only touch the lever at the indented grip, do not reach back under the lever.

☞ After the adjustment, the locking lever must latch into the desired position with an audible click. It should not be possible to move the driver's seat into another position when it is locked.

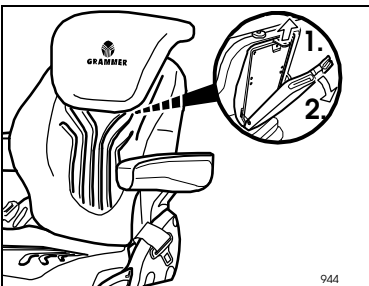
☞ Do not lift the locking lever with your leg or calf.



Backrest extension

The backrest extension can be individually adjusted by pulling it upwards or pushing it downwards over the various locking increments up the end stop.

To remove the backrest extension, pull it upwards over the end stop.



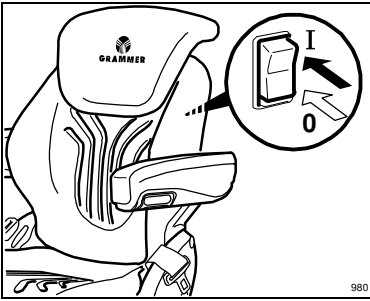
Storage box * ***

The storage box is placed on the rear upper side of the backrest.

To open the storage box, first pull the fixing lug upwards (1.) and then, fold the cover of the storage box backwards (2.).

* if fitted ** depending on model *** optional extra

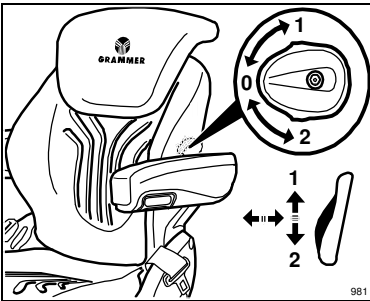
Seat functions and operation



Seat heater * ***

The seat heater can be turned on/off by pressing the switch.

- 1 = seat heater OFF
- 2 = seat heater ON

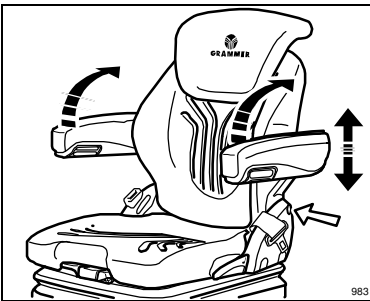


Lumbar support

The lumbar support increases both the seating comfort and the performance of the driver.

By turning the adjustment knob upwards, the curvature in the upper part of the backrest cushion can be adjusted. By turning the knob downwards, the curvature in the lower part of the backrest cushion can be adjusted.

- 0 = No curvature
- 1 = Max. curvature at the top
- 2 = Max. curvature at the bottom



Armrests * ***

The armrests can be folded back if required and the height individually adjusted.

To adjust the armrests for height, separate the round cap (see arrow) from the cover, loosen the hexagon nut (size 13 mm) behind it and adjust the armrests to the desired position (5-steps) and tighten the nut again (11Nm). Replace the cap onto the nut.



WARNING:

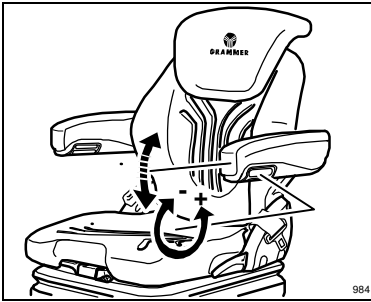
If the belt roller is fitted, do not install the armrest in the lowest position as otherwise the belt roller might not function correctly.

Carry out a **functional test** of the belt roller.

* if fitted ** depending on model *** optional extra

Seat functions and operation

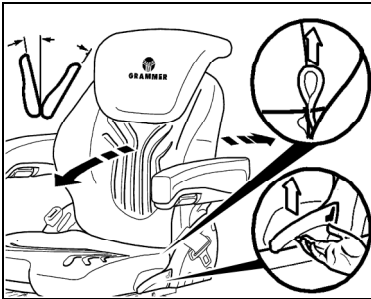
Armrest adjustment *



The inclination of the armrests can be modified by turning the adjustment knob.

When turning the knob to the outside (+) the front part of the armrest will be lifted, when turning the knob to inside (-) it will be lowered.

Backrest adjustment **



Pull up the locking lever to release the backrest catch.

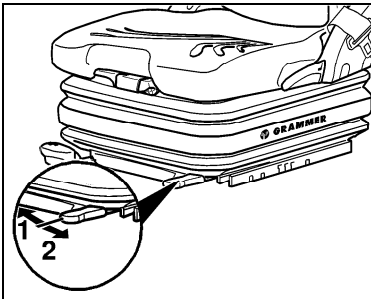
For seats with narrow seat cushions, a loop should be pulled upwards to unlock the backrest.

When releasing the backrest catch, do not apply load to the backrest by pressing against it.

By exerting pressure on or off the front or rear part of the seat pan it can be moved to the desired position. Release the locking lever to lock the backrest.

☞ It should not be possible to move the backrest into another position after it has been locked.

Fore/aft isolator * ***



The fore/aft isolator improves the absorption of shock impacts (e.g. when driving at high speed, in rough terrain or with a trailer attached) in the driving direction by the driver's seat.

The cushioning effect can be activated or deactivated with the help of the locking lever.

- 1 = fore/aft isolator ON
- 2 = fore/aft isolator OFF

* if fitted ** depending on model *** optional extra

Maintenance



Dirt can impair the function of the seat,
So make sure you keep your seat clean.

Upholstery does not need to be removed from
the seat frame for cleaning.



**Caution: take care with the
backrest - it may jerk forward and
cause injury!**

**When cleaning the backrest
cushion, the backrest must be
held in place when operating the
backrest lever.**

ATTENTION: Do not clean the seat with a
pressure washer!

When cleaning the upholstery, make sure the
upholstery is not soaked.

Use standard commercially available
**upholstery or plastics cleaning agent. Test
first for compatibility** on a small, concealed
area.

GRAMMER AG : *Siège confort répondant aux exigences les plus élevées !*

*Vous avez acheté un siège **GRAMMER**. Félicitations !*

Veillez prendre place et profiter ainsi du confort de l'assise et de la sécurité.

Sachez apprécier ce siège de conducteur qui se distingue par sa facilité d'utilisation et sa grande souplesse.

A l'aide de ce nouveau siège de conducteur, non seulement vous préservez votre santé, mais vous augmentez aussi vos capacités physiques.

*Votre équipe **GRAMMER***

vous souhaite bonne route !

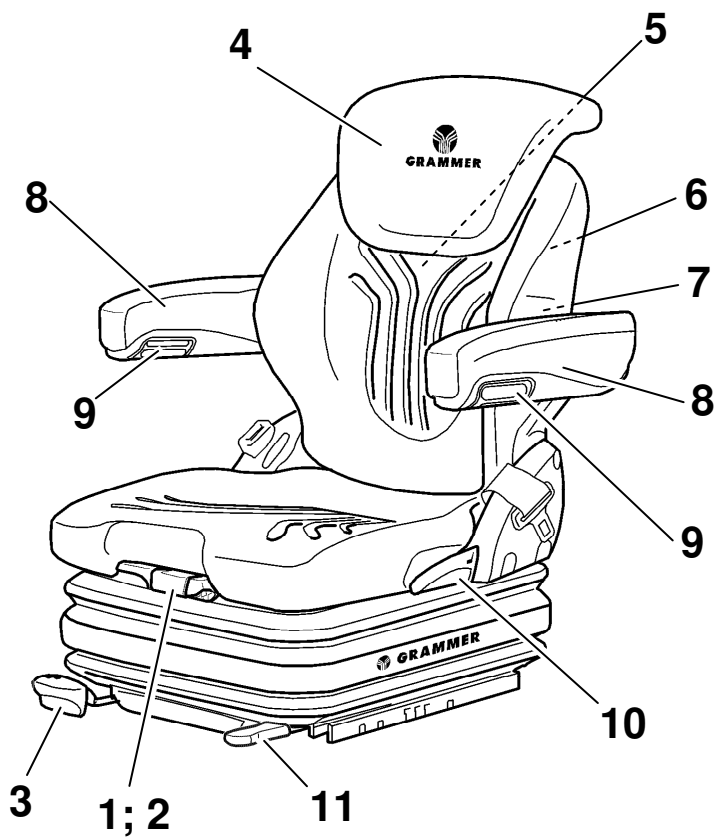
Impression

Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Tous droits de reproduction, de traduction,
même partielle, exclus sans l'accord écrit préalable
de **GRAMMER AG**.

Amberg, 07/2012




Sommaire

Instructions	34
Instructions de sécurité.....	34
Données de raccordement	36
Garantie et responsabilité.....	37
Fonctions et utilisation du siège.....	38
1 Réglage du poids	38
2 Réglage en hauteur de l'assise * **	38
3 Réglage longitudinal.....	39
4 Rallonge de dossier	39
5 Poche de rangement * ***	39
6 Chauffage du siège * ***	40
7 Réglage lombaire	40
8 Accoudoirs * ***	40
9 Inclinaison des accoudoirs *	41
10 Réglage de l'inclinaison du dossier **	41
11 Amortisseur horizontal * ***	41
Entretien.....	42

* si disponible ** selon le modèle *** en option

Instructions

- Lisez complètement le mode d'emploi avant la mise en service du produit.
- Conservez le mode d'emploi dans le véhicule pour qu'il soit à tout moment à portée de main du conducteur.
- Seul un personnel qualifié est autorisé à monter, à vérifier et à réparer le siège de conducteur.
Les dispositions légales en vigueur dans le pays d'utilisation et les instructions de montage du constructeur automobile doivent être respectées.
Les instructions de montage du pays d'utilisation peuvent être fournies sur demande par **GRAMMER AG**, ses concessionnaires ou par le constructeur automobile.
- Les pièces d'usure, comme par ex. les rouleaux, les amortisseurs de chocs et les pièces de fixation, doivent être contrôlées de temps en temps.
- Un siège fonctionnant correctement et adapté à la stature du conducteur est une condition préalable pour préserver votre santé. Gardez votre siège de conducteur en bon état de fonctionnement en effectuant des entretiens et des contrôles réguliers.
 Les contrôles de fonctionnement doivent être effectués en même temps que les travaux d'entretien du véhicule (voir aussi le plan d'entretien du véhicule).
- Conservez le mode d'emploi à proximité du siège de conducteur. Au cas où le siège serait remis à une tierce personne, le mode d'emploi doit être joint à celui-ci.
- Modifications du siège série servant au progrès technique réservées ainsi que les divergences qui en résultent.



Instructions de sécurité

- Un siège de conducteur mal ajusté ne dispose que d'une zone oscillation réduite.
Afin de prévenir tout dommage corporel, il faut, **avant chaque utilisation** du véhicule et à **chaque changement de conducteur**, effectuer un nouveau réglage du poids en fonction du poids du conducteur.
- Afin d'éviter les blessures, il est interdit de déposer **des objets dans la zone d'oscillation** du siège de conducteur.
- **Avant la mise en service** du siège de conducteur, il faut enlever **les emballages** des rembourrages du siège et du dossier.
- Afin d'éviter tout risque d'accident, il faut vérifier **avant la mise en marche du véhicule** que tous les dispositifs de réglage sont bien enclenchés.
- Il est interdit d'activer les dispositifs de réglage du siège **pendant que le véhicule roule**.
- Pour effectuer le réglage longitudinal, ne saisissez la manette du dispositif de réglage que par le creux à l'avant de celle-ci (ne pas prendre la manette dans la main).
– **RISQUE D'ECRASEMENT** –
- **Si le dossier rembourré a été enlevé**, le réglage du dossier de siège ne doit être actionné que si la plaque dorsale est retenue, par ex. avec la main. Sinon, **vous risquez de vous blesser** car la plaque dorsale pourrait jaillir vers l'avant.

Instructions de sécurité

- **Toute transformation apportée au modèle de série** (p. ex. pièces de rééquipement ou de rechange non originales au lieu de pièces d'origine de **GRAMMER AG**) peut causer l'annulation de l'état de conformité certifié du siège de conducteur. Ceci pourrait avoir pour conséquence **la restriction de certaines fonctions du siège de conducteur** qui pourraient mettre en danger **votre sécurité**. Pour cette raison, **toute transformation** du siège doit impérativement être homologuée par **GRAMMER AG**.
- Lors du montage et du démontage d'un siège de conducteur, il faut impérativement tenir compte des instructions du constructeur automobile.
- Ne soulevez pas le siège en le prenant par les couvercles. Sinon, il y a **grand risque d'accident car les couvercles pourraient se détacher ou se briser**.
- Avant le démontage du siège de conducteur, il faut déconnecter tous les raccordements par fiche entre le siège et le réseau d'alimentation de bord. Lorsque vous reconnectez le siège, il faut s'assurer de l'étanchéité (poussière, eau) des raccordements.
- Le siège est équipé de ceintures de sécurité ou peut être équipé ultérieurement de celles-ci. **L'équipement ultérieur** en ceintures n'est autorisé que si **le constructeur automobile a donné son accord préalable**, car la fixation du siège doit alors supporter une charge plus élevée.
Cet équipement ultérieur devra être effectué conformément aux dispositions et aux directives du pays d'utilisation correspondant et être approuvé par **GRAMMER AG**.
- Les ceintures de sécurité doivent impérativement être mises **avant la mise en marche du véhicule**.
Il est impératif de changer les ceintures de sécurité après chaque accident.
Si un siège est équipé de ceintures de sécurité, **le siège et sa fixation** doivent également, après un accident, être soumis à un contrôle par du personnel qualifié.
- Il faut s'assurer régulièrement que les assemblages par vis sont **bien serrés**. Si le siège bouge, cela peut indiquer que des vis sont débloquées ou qu'il y a un défaut.
- Si vous constatez des irrégularités dans le fonctionnement (p. ex. une suspension défectueuse du siège de conducteur, une déformation du support lombaire, etc.) ou des endommagements du siège de conducteur (p. ex. un soufflet endommagé, etc.), **consultez immédiatement un atelier spécialisé** pour en chercher la cause.
Le non-respect de cette règle constitue un danger pour votre santé et **augmente le risque d'accident**.
- Avant la mise en service du véhicule, vérifiez le **bon fonctionnement** des interrupteurs intégrés à l'assise du siège conducteur (permettant d'arrêter des appareils quand vous quittez le siège ou le véhicule).
En cas de dysfonctionnements, le véhicule ne doit pas être mis en service.
– **GRAND RISQUE D'ACCIDENT** –
- **Ne déposez pas d'objets sur l'assise d'un siège** avec interrupteur intégré (par ex. pour la détection d'occupation), sinon le véhicule pourrait se mettre en marche sans chauffeur en dehors d'une utilisation normale.
– **GRAND RISQUE D'ACCIDENT** –
Descendre du siège pendant que le véhicule roule provoque son arrêt.
- Pendant la circulation - siège occupé - ne pressez pas le soufflet vers l'intérieur.
– **RISQUE D'ECRASEMENT** –
- Veillez à ce **qu'aucun objet ni liquide** ne pénètre à **l'intérieur du siège**.
- Le siège de conducteur **n'est pas étanche à l'eau** et doit être protégé contre les éclaboussures !

Instructions de sécurité

- Des modifications ou équipements ultérieurs des sièges conducteur de **GRAMMER AG** ne doivent être effectués que par un **atelier autorisé, par du personnel qualifié et spécialisé** tout en respectant les prescriptions d'utilisation, d'entretien et de montage ainsi que les dispositions en vigueur dans le pays d'utilisation correspondant.
- Un **montage incorrect** risque de causer des **lésions corporelles** ainsi que des **dommages matériels**, et le fonctionnement correct du siège de conducteur ou des pièces rapportées ne peut pas être assuré.
- **Avant de démarrer** le véhicule, il faut vérifier si les réglages du siège effectués assurent une **utilisation en toute sécurité**.

Données de raccordement

- Lorsque vous effectuez des raccordements électriques au réseau d'alimentation de bord, respectez impérativement les instructions suivantes :

Avant de raccorder un consommateur électrique intégré au siège du conducteur (par ex. un chauffage de siège ou une climatisation), veuillez vous informer de toutes les données techniques électriques relatives au véhicule, à savoir la tension, la protection par fusibles et le type de raccordement, auprès du constructeur automobile, de **GRAMMER AG** ou auprès de ses concessionnaires.

Pour des raisons de sécurité, le montage et le raccordement au réseau d'alimentation de bord ne doivent être effectués que par du personnel qualifié autorisé.

Les raccordements du siège doivent être protégés par fusibles indépendamment des autres composants du véhicule.

Chauffage du siège / Compresseur	
12V DC	10A

Interrupteur du siège	
max.12V DC	22Ω / 2W

Remarque concernant l'interrupteur du siège: Les intensités min. et max. admissibles ne sont valables que pour une charge ohmique.

En cas de charge inductive ou capacitive, un circuit protecteur protégeant les récepteurs électriques doit être monté sur le véhicule par le constructeur automobile. Si vous avez des doutes, **adressez-vous au constructeur automobile avant d'effectuer le raccordement.**

Lors du raccordement électrique, il faut choisir un circuit qui déconnecte les consommateurs électriques du siège conducteur du secteur courant **lorsque le contact est coupé.**

Affectation des câbles de la fiche de raccordement



Attention :

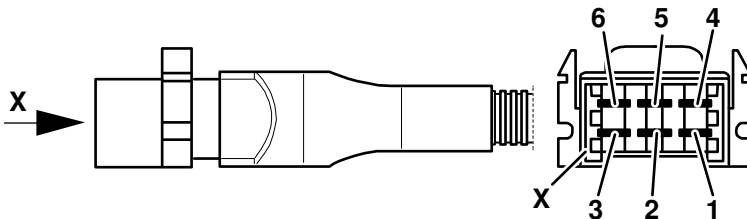
Lors du raccordement des fils du câble de raccordement du siège, veuillez impérativement à la bonne polarisation !

Alimentation en tension rouge : 12 V positif
 noir : négatif

Avant de commencer les travaux de montage, contrôlez la protection par fusibles du siège et comparez les grandeurs aux valeurs caractéristiques de puissance du véhicule.

Remarque :

Lorsque vous effectuez le raccordement électrique dans l'armoire à fusibles, assurez-vous que le fusible du circuit électrique concerné ne dépasse pas l'intensité du courant prescrite pour le siège et le faisceau de câbles.



Couleurs des câbles :

- 1 > jaune
- 2 > rouge
- 3 > blanc
- 4 > vert
- 5 > noir
- 6 > bleu

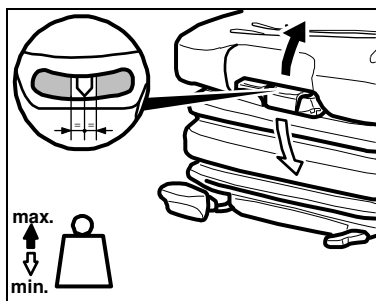
Affectation des câbles :

- 3 - 1 > contact à fermeture détection d'occupation du siège
- 3 - 4 > contact à ouverture détection d'occupation du siège
- 3 - 6 > interrupteur de la boucle de ceinture de sécurité
- 2 - 5 > chauffage du siège / compresseur

Garantie et responsabilité

- **GRAMMER AG** décline toute responsabilité pour les dommages consécutifs dus à un montage et un maniement incorrect ou une réparation incorrecte du siège.
- Vous trouverez plus de détails sur les droits accordés par **GRAMMER AG** dans les documents contractuels (voir la facture ou le bon de livraison). Tout droit autre que ceux stipulés dans ces documents sera refusée par **GRAMMER AG**.

Fonctions et utilisation du siège



Réglage du poids

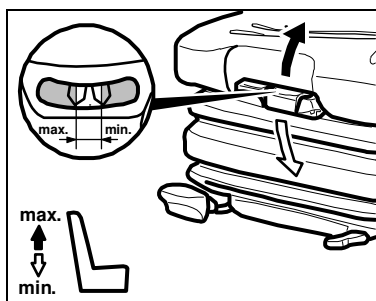
Le siège doit être réglé en fonction du poids du conducteur lorsque celui-ci est assis sur le siège en tirant ou en appuyant sur la manette de réglage du poids.

Le poids du conducteur est réglé correctement lorsque la flèche est bien lisible dans la zone centrale du hublot.

Le poids minimal ou maximal peut être réglé par l'enclenchement de la butée inférieure ou supérieure.

☞ Afin d'éviter des dommages corporels et matériels, il faut contrôler et ajuster le réglage individuel du poids avant de mettre le véhicule en marche.

☞ Pour éviter d'endommager le compresseur, il ne doit pas être actionné pendant plus d'une minute lors du réglage du poids.



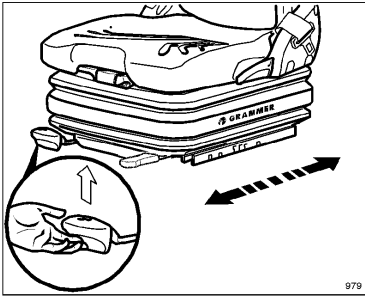
Réglage en hauteur de l'assise * **

A l'intérieur de ce hublot, la hauteur peut être réglée individuellement jusqu'à un allongement minimal du ressort.

☞ Pour éviter d'endommager le compresseur, il ne doit pas être actionné pendant plus d'une minute lors du réglage du poids.

* si disponible ** selon le modèle *** en option

Fonctions et utilisation du siège



Réglage longitudinal

Actionner la manette de blocage, soit vers le haut soit de côté pour libérer le réglage longitudinal.

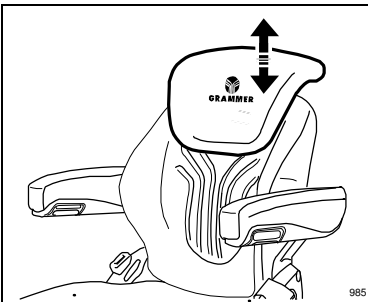


**Attention ! Risque d'accident !
N'actionnez pas la manette de blocage pendant la conduite.**

**Attention ! Risque d'écrasement !
N'actionnez la manette qu'au creux de celle-ci et ne la saisissez pas en passant la main en dessous (protection intégrée).**

☞ Après avoir effectué le réglage, la manette de blocage doit s'enclencher dans la position souhaitée. Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le siège de conducteur dans une autre position.

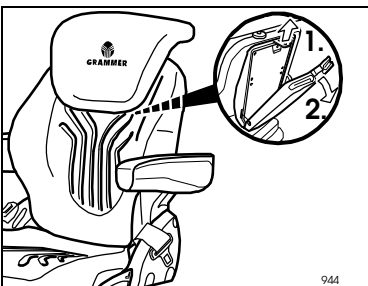
☞ Ne soulevez pas la manette de blocage avec la jambe ou le mollet.



Rallonge de dossier

La rallonge de dossier peut être ajustée en hauteur en tirant ou introduisant la tige avec des crans du dossier jusqu'à la butée.

Pour enlever la pièce de rallonge du dossier, il faut la sortir en tirant brusquement vers le haut pour dépasser la butée finale.



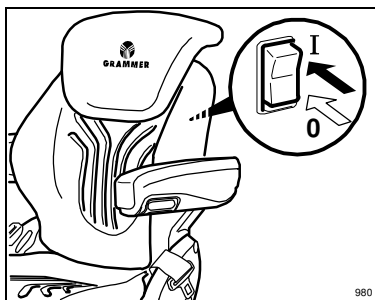
Poche de rangement * ***

La poche de rangement se trouve en haut au dos du dossier.

Pour ouvrir la poche de rangement, tirer d'abord la languette (1) vers le haut, puis ouvrez le couvercle de la poche en la pliant vers l'arrière (2).

* si disponible ** selon le modèle *** en option

Fonctions et utilisation du siège

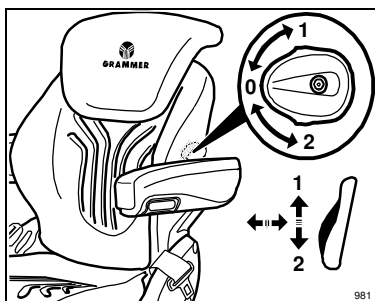


Chauffage du siège * ***

Actionnez l'interrupteur pour activer ou désactiver le chauffage du siège.

0 = Chauffage du siège NON ACTIVE

1 = Chauffage du siège ACTIVE.



Réglage lombaire

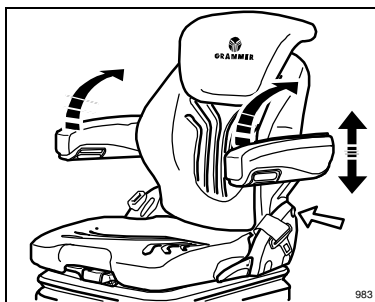
Le support lombaire permet d'augmenter aussi bien le confort de l'assise que la liberté de mouvement du conducteur.

On peut ajuster individuellement le renflement dans la zone supérieure du dossier rembourré en tournant la roue à main manuellement vers le haut ; tourner la roue à la main vers le bas permet d'ajuster individuellement celui de la zone inférieure.

0 = Pas de renflement

1 = Renflement maximal en haut

2 = Renflement minimal en bas



Accoudoirs * ***

Vous pouvez, au besoin, faire basculer les accoudoirs vers l'arrière et régler leur hauteur.

Le réglage de la hauteur des accoudoirs s'effectue en ôtant le capuchon sur le côté du siège (flèche) et en dévissant l'écrou hexagonal (clé de 13 mm) qui se trouve derrière le capuchon. Ajustez la hauteur souhaitée des accoudoirs (5 pas) et resserrez l'écrou hexagonal (11Nm). Ensuite, remettez en place le capuchon.



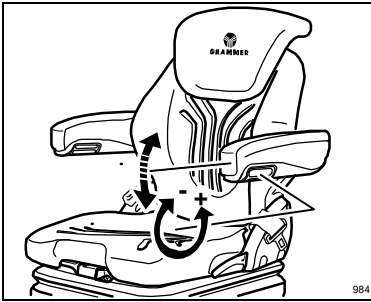
Attention :

Lorsqu'un enrouleur-dérouleur de ceinture est monté, veiller à ne pas fixer l'accoudoir en position inférieure, sinon le fonctionnement de l'enrouleur-dérouleur de ceinture ne peut pas être garanti.

Vérifier le bon fonctionnement de l'enrouleur-dérouleur de ceinture

* si disponible ** selon le modèle *** en option

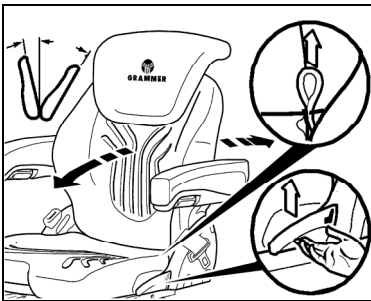
Fonctions et utilisation du siège



Inclinaison des accoudoirs *

Vous pouvez modifier l'inclinaison des accoudoirs en tournant la roue à la main.

En tournant la roue à la main vers l'extérieur (+), la partie avant de l'accoudoir sera levée ; tourner la roue à la main vers l'intérieur (-) permet d'abaisser l'accoudoir.



Réglage de l'inclinaison du dossier **

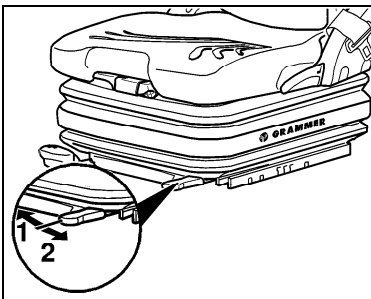
Tirez la manette de blocage vers le haut pour déverrouiller le dossier.

Pour les sièges avec un rembourrage étroit, le dossier peut être déverrouillé à l'aide d'un anneau qu'il faut tirer vers le haut.

Lors du déverrouillage du dossier ne pas s'appuyer contre celui-ci.

Régler la position souhaitée en augmentant et en réduisant la pression sur le dossier. Relâcher la manette pour verrouiller.

☞ Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le dossier dans une autre position.



Amortisseur horizontal * ***

Grâce à l'amortisseur horizontal, le siège de conducteur peut mieux amortir les chocs dans le sens de la marche (par ex. si on roule à grande vitesse, dans le cadre de l'utilisation d'une remorque ou sur terrain difficile).

La suspension sur ressorts peut être activée et désactivée à l'aide de la manette de blocage.

- 1 = Amortisseur horizontal
EN SERVICE
- 2 = Amortisseur horizontal
HORS SERVICE

* si disponible ** selon le modèle *** en option

Entretien



La saleté peut nuire au bon fonctionnement du siège de conducteur.
C'est pourquoi, veillez à ce que votre siège soit toujours propre !

Il n'est pas nécessaire de sortir les coussins de la carcasse du siège pour les nettoyer.



Attention ! Il y a risque de blessure lorsque le dossier bascule subitement vers l'avant !
Lors du nettoyage des coussins du dossier, il faut régler l'inclinaison du dossier en retenant le dossier avec la main

ATTENTION : Ne pas nettoyer le siège de conducteur avec un appareil de nettoyage à haute pression !

Évitez d'imprégner le rembourrage lorsque vous nettoyez le tissu des coussins.

Vérifiez d'abord sur une petite surface cachée **la résistance du tissu** avant d'utiliser les **nettoyants courants pour tissus et matières plastiques.**

GRAMMER AG: *Comfort di seduta per massime esigenze!*

*Lei ha acquistato un sedile **GRAMMER**. Congratulazioni!*

*Si accomodi e provi il comfort del sedile con la massima sicurezza.
Goda il piacere di un sedile per conducente, che si distingue per il suo
impiego semplice e l'elevata capacità di adattamento.*

*Il Suo nuovo sedile non giova solo alla Sua salute, ma aumenta anche le
Sue prestazioni.*

Buon viaggio Le augura

*il Suo Team **GRAMMER***

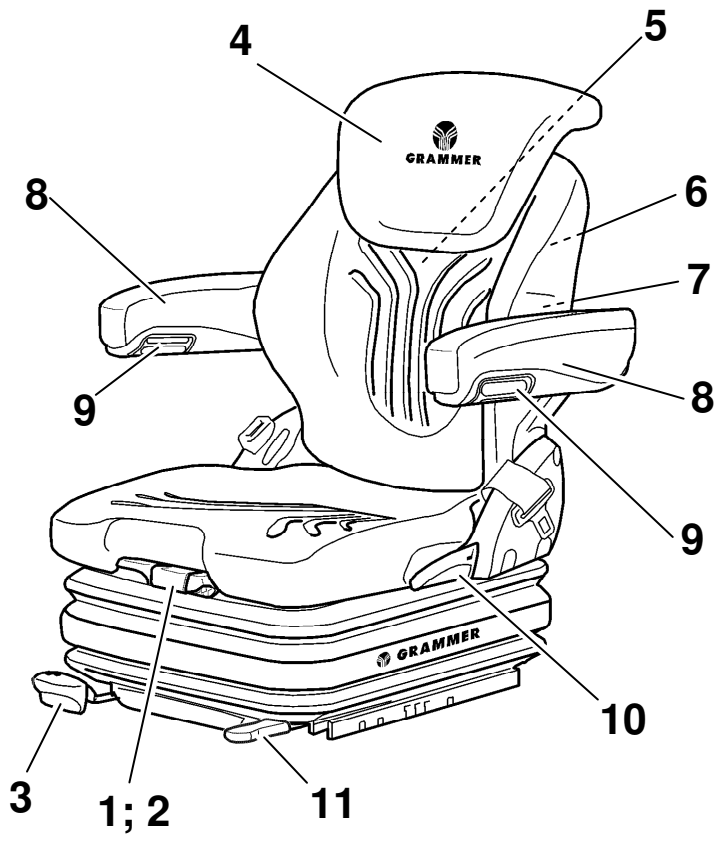
Sigla editoriale

Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

E' vietata la ristampa, la riproduzione o traduzione,
anche parziale, senza l'autorizzazione scritta
della ditta **GRAMMER AG**.

Amberg, 07/2012



Indice

Avvertenze	48
Avvertenze per la sicurezza	48
Dati di connessione.....	50
Garanzia e responsabilità	51
Funzioni del sedile e operazione.....	52
1 Regolazione del peso.....	52
2 Regolazione dell'altezza * **	52
3 Regolazione longitudinale	53
4 Prolunga dello schienale	53
5 Tasca portaoggetti * ***	53
6 Riscaldamento del sedile * ***	54
7 Supporto lombare.....	54
8 Braccioli * ***	54
9 Inclinazione del bracciolo *	55
10 Regolazione dello schienale **	55
11 Molleggio orizzontale e longitudinale * ***	55
Cura	56

* se presente ** a seconda del modello *** montabile a posteriori

Avvertenze

- Le istruzioni per l'uso devono essere lette completamente prima della messa in funzione.
- Le istruzioni per l'uso devono essere portate con sé nel veicolo e devono essere accessibili in qualsiasi momento al conducente del veicolo.
- Il montaggio, la manutenzione e la riparazione del sedile del conducente deve essere effettuato soltanto da personale specializzato.
Devono essere osservate le rispettive prescrizioni nazionali e le prescrizioni di montaggio del costruttore del veicolo.

Le rispettive prescrizioni di montaggio nazionali possono essere richieste alla ditta **GRAMMER AG** o alle sue rappresentanze o presso il costruttore del veicolo.

- I pezzi di usura come gli ammortizzatori ed il fissaggio devono essere controllati di tanto in tanto.
- Un funzionamento ottimale e una regolazione individuale del sedile del conducente sono indispensabili per salvaguardare la propria salute. Mantenete perciò la funzionalità del sedile del conducente con una cura sufficiente e controlli regolari del funzionamento.



I controlli del funzionamento devono essere adattati ai rispettivi intervalli di manutenzione del veicolo (vedere lo schema di manutenzione del veicolo).

- Le istruzioni per l'uso devono essere conservate insieme al sedile del conducente. Nel caso che il sedile del conducente venga passato a terzi si deve consegnare anche il manuale.
- Con riserva di modifiche tecniche e di relative variazioni rispetto al sedile di serie.



Avvertenze per la sicurezza

- I sedili che non sono stati regolati correttamente hanno un campo di oscillazione minore. Per evitare danni alle persone, **prima di ogni messa in funzione** del veicolo o **ad ogni cambio di conducente**, è necessario eseguire la regolazione del peso in base all'effettivo peso del conducente.
- Per evitare ferimenti **non** devono essere deposti **oggetti nel campo di oscillazione** del sedile del conducente.
- **Prima della messa in funzione** del sedile del conducente vanno rimossi i **materiali di imballaggio** dalle imbottiture del sedile e dello schienale.
- Per evitare pericoli di incidente, **prima della messa in funzione** del veicolo è necessario controllare se tutte le regolazioni sono scattate correttamente.
- I dispositivi di regolazione del sedile del conducente non devono essere azionati **durante il funzionamento**.
- In caso di azionamento, afferrare la leva del dispositivo per la regolazione in lunghezza solo sul lato anteriore nel punto previsto.
– PERICOLO DI CONTUSIONE –
- Con l'**imbottitura dello schienale asportata** la regolazione dello schienale deve essere azionata solo se il pannello dello schienale viene sostenuto, per esempio con la mano. In caso di non osservanza sussiste **elevato pericolo di ferimento** dovuto allo scatto in avanti del pannello dello schienale.
- **Qualsiasi modifica dello stato di serie** del sedile del conducente (p. es. in seguito all'equipaggiamento a posteriori di pezzi non originali della ditta **GRAMMER AG**) può annullare lo stato controllato del sedile del conducente. Possono **essere compromesse funzioni del sedile**, che mettono in pericolo la vostra **sicurezza**. Per questo motivo

Avvertenze per la sicurezza

qualsiasi modifica costruttiva del sedile del conducente deve essere approvata dalla ditta **GRAMMER AG**.

- Durante lo smontaggio ed il rimontaggio del sedile conducente devono assolutamente essere osservate le istruzioni del costruttore del veicolo.
- I sedili del conducente non devono essere sollevati alle coperture. In caso di non osservanza sussiste **elevato pericolo di incidente in quanto le coperture potrebbero staccarsi oppure rompersi**.
- Prima di smontare il sedile conducente vanno staccati tutti i connettori tra il sedile e la rete di bordo. Ricollegando i connettori deve essere mantenuta l'ermeticità (polvere, acqua).
- Le cinture statiche e ad arrotolamento possono essere generalmente montate a posteriori sul sedile del conducente. Il **montaggio a posteriori** delle cinture di sicurezza è **ammesso**, a causa dell'elevato carico nella zona di fissaggio del sedile, **solo dietro approvazione del costruttore del veicolo**.
L'equipaggiamento a posteriori deve essere eseguito osservando le rispettive prescrizioni e direttive nazionali, e deve essere approvato dalla ditta **GRAMMER AG**.
- Le cinture di sicurezza montate a posteriori devono essere allacciate **prima di mettere in funzione** il veicolo.
Dopo un incidente **le cinture di sicurezza devono essere sostituite**.
Con le cinture di sicurezza montate sul sedile del conducente, dopo un incidente **anche il sedile e il fissaggio del sedile del conducente** devono essere controllati da personale tecnico.
- I collegamenti a vite devono essere controllati regolarmente per vedere se **sono fissi in sede**. Un traballamento del sedile può essere dovuto a collegamenti a vite allentati o ad altri difetti.
- Se vengono accertate irregolarità nelle funzioni (p. es. molleggio del sedile difettoso, bombatura scorretta del supporto lombare, ecc.) e in presenza di difetti (p. es. soffietto difettoso, ecc.) rivolgersi **immediatamente ad un'officina specializzata** per far eliminare la causa.
In caso di non osservanza sussiste pericolo per la propria salute e un **elevato pericolo di incidente**.
- Prima della messa in funzione del veicolo va controllato il **funzionamento** di eventuali interruttori presenti nel sedile del conducente (per l'arresto di aggregati quando si lascia il sedile del conducente o il veicolo).
In caso di disturbi di funzionamento il veicolo non deve essere messo in funzione.
– **ELEVATO PERICOLO DI INCIDENTE** –
- I sedili del conducente con interruttore incorporato per l'identificazione occupazione sedile **non** devono essere caricati, eccetto che per il normale impiego, **con oggetti sulla superficie del sedile**, poiché, altrimenti il veicolo potrebbe mettersi in movimento senza conducente.
– **ELEVATO PERICOLO DI INCIDENTE** –
Un alleggerimento della superficie del sedile durante il viaggio provoca l'arresto del veicolo.
- Durante il funzionamento - con il sedile del conducente carico – non premere il soffietto verso l'interno.
– **PERICOLO DI CONTUSIONE** –

Avvertenze per la sicurezza

- Fare attenzione che **non** penetrino **degli oggetti** oppure **liquidi all'interno del sedile del conducente**.
- Il sedile non è **resistente all'acqua** e deve essere protetto dagli spruzzi d'acqua!
- Qualsiasi modifica ed equipaggiamento a posteriori effettuato ai sedili del conducente della ditta **GRAMMER AG** deve essere eseguito soltanto da **officine autorizzate e personale addestrato adeguatamente** osservando le rispettive prescrizioni riguardo all'uso, alla manutenzione e al montaggio nonché le direttive nazionali.
- In caso di un **montaggio improprio** sussiste il pericolo di **ferimenti** nonché di **danni materiali** e la funzione del sedile del conducente oppure dei componenti montati non può essere garantita.
- **Prima di iniziare il viaggio** è necessario controllare se è garantito un **utilizzo sicuro** del veicolo con tutte le impostazioni del sedile selezionate.

Dati di connessione

- Per i necessari collegamenti elettrici alla rete di bordo si devono osservare i punti seguenti:

Prima della connessione di un'**utenza elettrica** o di un componente presente nel sedile del conducente (per es., riscaldamento del sedile o climatizzazione del sedile) devono essere richiesti i rispettivi dati elettrici del veicolo riguardo alla tensione, alla protezione e al tipo di connessione alla ditta **GRAMMER AG**, alle sue rappresentanze oppure presso il costruttore del veicolo.

Per motivi di sicurezza il montaggio ed il collegamento alla rete di bordo deve essere effettuato soltanto da personale specializzato e autorizzato.

I collegamenti del sedile devono essere protetti separatamente e indipendentemente da altri componenti del veicolo.

Riscaldamento del sedile / compressore	
12V DC	10A

Interruttore del sedile	
max.12V DC	22Ω / 2W

Avvertenza per l'interruttore del sedile: Minimale e massima capacità di corrente portata con puro carico ohmico.

In caso di un carico induttivo oppure capacitivo va eseguito un circuito di protezione dei consumatori al veicolo da parte del costruttore del veicolo. Nel caso che ci siano delle questioni insolite **rivolgetevi al costruttore del veicolo prima di eseguire il collegamento.**

Quando si effettua un collegamento elettrico è opportuno selezionare un circuito elettrico che separa le utenze e i componenti elettrici del sedile dalla rete conduttrice **attraverso lo spegnimento dell'accensione.**

Disposizione cavi connettore di collegamento



Attenzione:

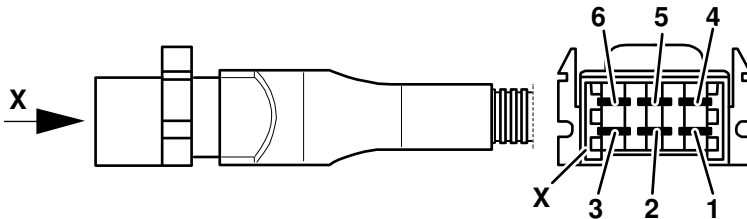
Fare attenzione che venga usata la polarità corretta connettendo i fili del cavo di connessione del sedile!

Alimentazione di corrente rosso: positivo 12 V
 nero: negativo

Prima di cominciare con i lavori di montaggio controllare i fusibili del sedile e compararli con i dati di rendimento del veicolo.

Avvertenza:

Fare attenzione che durante la connessione nella scatola dei fusibili il fusibile del circuito elettrico selezionato non oltrepassi il numero di ampere imposto per il sedile ed il mazzo cavi.



Colori dei cavi:

- 1 > giallo
- 2 > rosso
- 3 > bianco
- 4 > verde
- 5 > nero
- 6 > blu

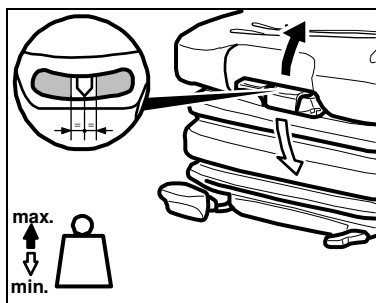
Disposizione dei cavi:

- 3 - 1 > contatto di chiusura identificazione occupazione sedile
- 3 - 4 > contatto di apertura identificazione occupazione sedile
- 3 - 6 > interruttore serratura cintura
- 2 - 5 > riscaldamento del sedile / compressore

Garanzia e responsabilità

- La ditta **GRAMMER AG** non si assume alcuna responsabilità in caso di montaggio, impiego, utilizzo e riparazione improprio dei sedili.
- Ulteriori dettagli sui diritti garantiti dalla ditta **GRAMMER AG** sono riportati nella documentazione contrattuale (vedi fattura o documento di trasporto. Nei confronti della ditta **GRAMMER AG** non è possibile far valere altri diritti oltre a quelli descritti.

Funzioni del sedile e operazione



Regolazione del peso

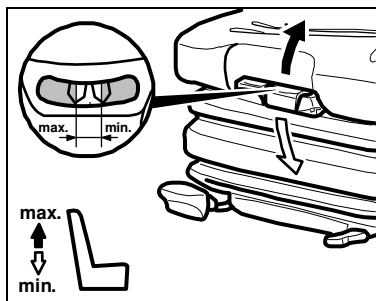
Il rispettivo peso del conducente deve essere regolato, con il sedile del conducente carico, tirando oppure premendo la leva per la regolazione del peso.

Il corretto peso del conducente è regolato quando la freccia si trova nella zona chiara centrale della finestrella di ispezione.

La regolazione del peso minima o massima viene indicata percettibilmente quando viene raggiunto il fermo finale superiore oppure inferiore.

☞ Per evitare danni alla salute e ai materiali, prima della messa in funzione del veicolo è necessario controllare e registrare la regolazione individuale del peso del conducente.

☞ Al fine di evitare qualsiasi danno al compressore non azionare il compressore per più di un minuto quando si regola il peso.



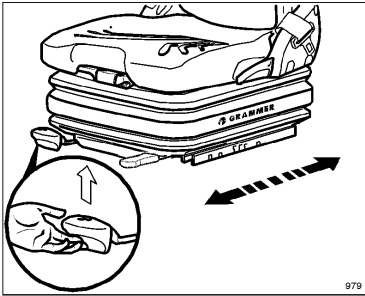
Regolazione dell'altezza * **

All'interno della zona chiara centrale della finestrella di ispezione è possibile adattare l'altezza individuale fino alla corsa minima della molla.

☞ Al fine di evitare qualsiasi danno al compressore non azionare il compressore per più di un minuto quando si regola l'altezza.

* se presente ** a seconda del modello *** montabile a posteriori

Funzioni del sedile e operazione



Regolazione longitudinale

Spostando verso l'alto la leva di bloccaggio si disimpegna la regolazione in lunghezza.



Attenzione - Pericolo di incidente!
Non azionare la leva di bloccaggio durante il viaggio.

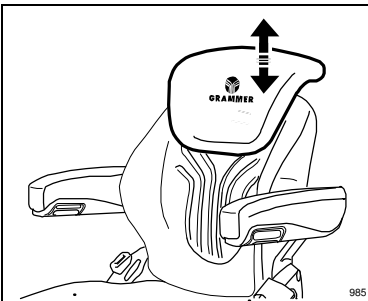
Attenzione - Pericolo di contusione!
Afferrare la leva solo alla conca (Protezione), non passare la mano al di sotto della leva.



Dopo aver effettuato la regolazione la leva di bloccaggio deve scattare nella posizione desiderata. Dopo il bloccaggio il sedile non deve più lasciarsi spostare in un'altra posizione.



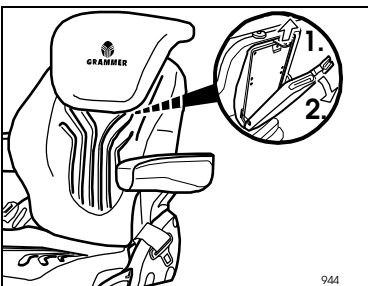
Non alzare la leva di bloccaggio con la gamba oppure il polpaccio.



Prolunga dello schienale

La prolunga dello schienale può essere regolata individualmente in altezza tirandola verso l'alto oppure spingendola verso il basso (scatti percettibili fino al fermo finale).

Per togliere la prolunga dello schienale tirare con forza verso l'alto, superando il fermo finale.



Tasca portaoggetti * ***

La tasca portaoggetti è applicata in alto sul retro dello schienale.

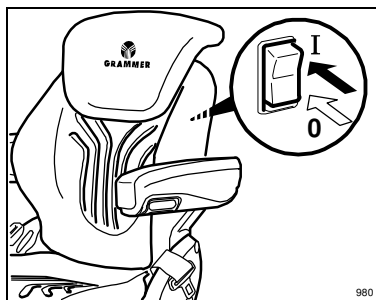
Per aprire la tasca tirare prima in alto la linguetta (1.) e poi ribaltare il coperchio della tasca all'indietro (2.)

* se presente

** a seconda del modello

*** montabile a posteriori

Funzioni del sedile e operazione

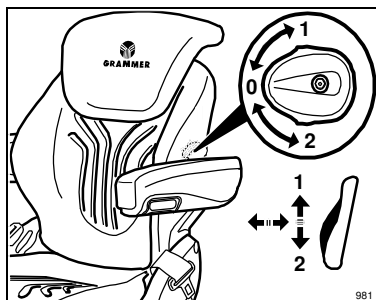


Riscaldamento del sedile * ***

Azionando l'interruttore il riscaldamento del sedile viene acceso oppure spento.

0 = Riscaldamento DISINSERITO

1 = Riscaldamento INSERITO.



Supporto lombare

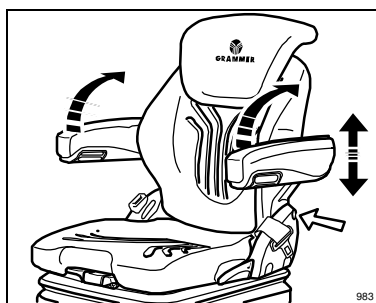
Con il supporto lombare può essere sia aumentato il comfort del sedile che mantenuta la durata delle prestazioni del conducente.

Ruotando l'apposita manopola in alto il grado di bombatura nella zona superiore dell'imbottitura dello schienale può essere adattato in modo individuale, ruotandola in basso si regola la zona inferiore dello schienale.

0 = Nessuna bombatura

1 = Massima bombatura nella zona superiore

2 = Massima bombatura nella zona inferiore



Braccioli * ***

I braccioli possono essere ribaltati, se necessario, all'indietro ed essere portati all'altezza individuale.

Per la regolazione dell'altezza dei braccioli rimuovere la calotta rotonda (vedi freccia) dalla copertura e allentare il dado esagonale che si trova là dietro (chiave 13 mm). Regolare i braccioli nella posizione desiderata (5 scatti possibili) e serrare il dado esagonale (11Nm). Riposizionare alla fine la calotta sul dado.



Attenzione:

In presenza di un avvolgicintura, non montare il bracciolo nella posizione più bassa per non interferire con il funzionamento dell'avvolgicintura

Controllare il funzionamento

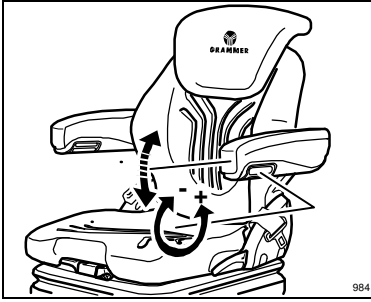
dell'avvolgicintura

* se presente

** a seconda del modello

*** montabile a posteriori

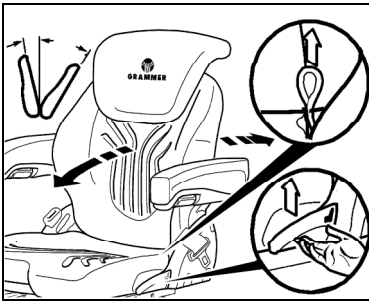
Funzioni del sedile e operazione



Inclinazione del bracciolo *

L'inclinazione longitudinale del bracciolo può essere modificata ruotando la manopola.

Ruotando la manopola verso l'esterno (+) il bracciolo viene sollevato all'estremità anteriore, ruotando la manopola verso l'interno (-) il bracciolo viene abbassato.



Regolazione dello schienale **

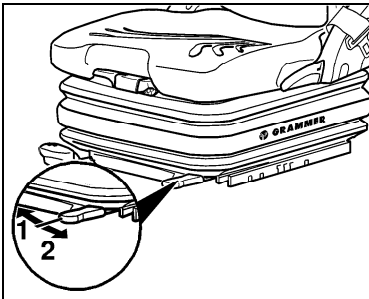
Per sbloccare lo schienale tirare in alto la leva di bloccaggio.

Con i sedili che hanno delle imbottiture strette lo schienale viene sbloccato con un passante che viene tirato in alto.

Non premere contro lo schienale durante lo sbloccaggio.

Aumentando o diminuendo la pressione sullo schienale si ottiene la posizione desiderata. Per bloccare lo schienale rilasciare la leva.

☞ Dopo che la leva è bloccata, non si può più cambiare la posizione dello schienale.



Molleggio orizzontale e longitudinale * ***

Con il molleggio orizzontale e longitudinale gli urti in direzione di marcia (p. es. con velocità più elevate, con rimorchio oppure in terreno difficile) potranno essere assorbiti meglio dal sedile.

Il tipo di molleggio può esser inserito e disinserto tramite il manico d'arresto.

1 = Molleggio orizzontale longitudinale
INSERITO

2 = Molleggio orizzontale longitudinale
DISINSERITO

* se presente ** a seconda del modello *** montabile a posteriori



Lo sporco può compromettere il funzionamento del sedile.

Mantenete perciò il sedile sempre pulito!

Per effettuare la pulizia le imbottiture non devono essere staccate dal telaio del sedile.



Pericolo di ferimento dovuto allo scatto in avanti dello schienale! Durante la pulizia dell'imbottitura dello schienale la regolazione dello schienale deve essere azionata solo se lo schienale viene sostenuto con la mano.

ATTENZIONE: Non pulire il sedile con macchine pulitrici a vapore ad alta pressione!

Durante la pulizia delle superfici delle imbottiture evitare il passaggio di umidità attraverso l'imbottitura.

Controllare la compatibilità dei detersivi per imbottiture o per materiali sintetici in commercio prima su una superficie nascosta e piccola.

GRAMMER: *Asientos cómodos para los más exigentes.*

*Ud. ha adquirido un asiento **GRAMMER** ¡Enhorabuena!*

Tome asiento y disfrutará de confort y seguridad. Alégrese de disponer de un asiento de conducción caracterizado por un manejo sencillo y por una gran capacidad de adaptación.

Con el nuevo asiento no solamente beneficiará su salud, sino que también aumentará su capacidad de rendimiento.

*Muy buen viaje le desea
el personal de **GRAMMER***

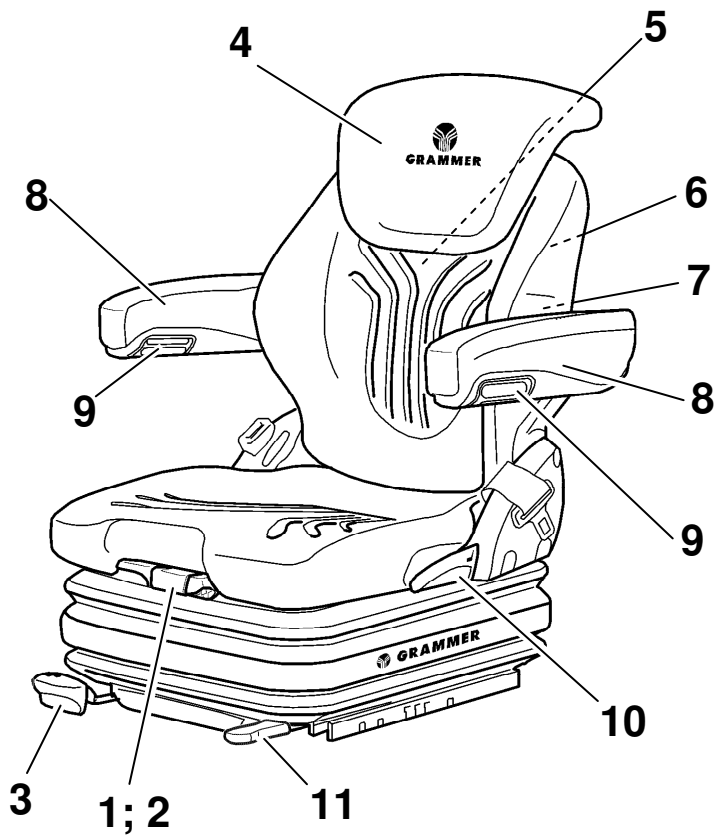
Colofón

Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Prohibida la reimpresión, reproducción o traducción,
aunque sea en extracto, sin el consentimiento
por escrito de la empresa **GRAMMER**

Amberg, 07/2012



Índice

Indicaciones	62
Indicaciones de seguridad	62
Datos de conexión	64
Garantía y responsabilidad	65
Funciones y manejo del asiento	66
1 Ajuste del peso.....	66
2 Ajuste de la altura * **	66
3 Ajuste longitudinal.....	67
4 Prolongación del respaldo.....	67
5 Bolsa portaobjetos * ***	67
6 Calefacción de asiento * ***	68
7 Soporte lumbar.....	68
8 Apoyabrazos * ***	68
9 Inclinación del apoyabrazos *	69
10 Ajuste del respaldo **	69
11 Suspensión horizontal longitudinal * ***	69
Cuidados.....	70

* si existe **instalable posteriormente ***según modelo

Indicaciones

- Deben leerse completamente las instrucciones de manejo antes de la puesta en servicio.
- Las instrucciones de manejo deben llevarse en el vehículo, permaneciendo en todo momento al alcance del conductor.
- Únicamente el personal especializado debe efectuar el montaje, el mantenimiento y la reparación del asiento.
Deben tenerse en cuenta las disposiciones propias del país, así como las instrucciones de montaje dadas por el fabricante del vehículo.
Las normas específicas del país pueden consultarse en la empresa **GRAMMER AG** o en sus representaciones.
- Las piezas que puedan desgastarse, por ejemplo, amortiguadores, se deben verificar con regularidad.
- Para prevenir daños es imprescindible que el asiento funcione óptimamente y esté ajustado a su peso y estatura. Por lo tanto, mantenga su asiento en perfecto estado dedicándole los cuidados suficientes.



Como mínimo, los controles de mantenimiento se deben hacer coincidir con los intervalos de mantenimiento del vehículo.

- Las instrucciones de manejo deben acompañar al asiento del conductor en caso que se retire el asiento. En caso de que el asiento de conductor se entregue a terceros, también deben adjuntarse las instrucciones de manejo.
- Se reserva el derecho a realizar cambios en el asiento de serie que representen un progreso técnico, así como las divergencias resultantes de los mismos.



Indicaciones de seguridad

- Los asientos del conductor instalados incorrectamente presentan un área menor de oscilación.
Para evitar daños personales, **antes de cada puesta en marcha** del vehículo, **o cada vez que se cambie de conductor**, deberá ajustarse al peso individual del conductor.
- A fin de evitar lesiones, **no está permitido depositar objetos en la zona de giro** del asiento.
- **Antes de la puesta en servicio** del asiento del conductor, se deben retirar **los materiales de embalaje** tal vez existentes del acolchado del respaldo y del asiento.
- Para evitar el riesgo de accidentes, compruebe **antes de la puesta en marcha** del vehículo si todas las regulaciones efectuadas están fijadas correctamente.
- Los dispositivos de ajuste y regulación del asiento **no deben accionarse durante la marcha**.
- Tomar la manija del dispositivo de ajuste de la longitud solamente por delante, en la empuñadura empotrada prevista.
– **PELIGRO DE APRISIONAMIENTO** –
- Si se ha quitado **el acolchado del respaldo**, el dispositivo de ajuste de dicho respaldo sólo deberá accionarse en el caso de que el respaldo se retenga con la mano. Si no se tiene en cuenta esto, existe un **gran riesgo de lesión** al desplazarse el respaldo bruscamente hacia adelante.
- **Cualquier modificación del estado de serie** del asiento (p. ej. por montaje ulterior de piezas no originales de **GRAMMER AG**) puede anular el estado homologado del asiento.

Indicaciones de seguridad

Pueden verse perjudicadas funciones de dicho asiento, poniendo en peligro su **seguridad**. Por esta razón, **cualquier modificación** en la construcción del asiento tiene que ser autorizada por **GRAMMER AG**.

- Al desmontar y al montar el asiento del conductor, se deben respetar íntegramente las especificaciones del fabricante del vehículo.
- No retirar el asiento en las cubiertas o en la barra de función. Si no se tiene en cuenta esto, habrá un **mayor peligro de accidente** al romper las cubiertas o la barra de función.
- Antes de realizar el desmontaje del asiento de conductor, se deben retirar todas las conexiones entre el asiento y la red eléctrica. Al restablecer las conexiones, se debe comprobar que haya impermeabilidad (polvo, agua).
- En el asiento se encuentran cinturones de seguridad estáticos y enrollables o se pueden montar ulteriormente. **Sólo se permite el equipamiento ulterior** de cinturones de seguridad **después de que se ha obtenido la autorización del fabricante del vehículo**, ya que la fijación del asiento soporta elevadas cargas. El equipamiento ulterior debe realizarse teniendo en cuenta las respectivas normas y directrices específicas del país, debiendo ser autorizado por **GRAMMER AG**.
- Hay que ponerse debidamente los cinturones de seguridad existentes **antes de poner el vehículo en marcha**.
Tras un accidente **deben cambiarse los cinturones de seguridad**.
En el caso de los cinturones de seguridad montados en el asiento, es necesario que personal especializado **compruebe el asiento y la fijación del mismo** después de un accidente.
- Periódicamente se debe **controlar la firmeza** de las uniones atornilladas. Un tambaleo del asiento puede ser síntoma de uniones atornilladas sueltas o de otros defectos.
- En caso de notar irregularidades en las funciones del asiento (p. ej. en la suspensión del asiento, deformación extraña de la curvatura del soporte de columna etc.) o deterioros (p. ej. daños en el fuelle, etc.) en el asiento, **acuda inmediatamente a un taller especializado** para la reparación.
Si no se tiene en cuenta esto, habrá riesgos para su salud y también un **mayor peligro de accidente**.
- Antes de la puesta en marcha del vehículo, debe asegurarse de que los interruptores que puedan existir en el asiento del conductor (para la suspensión de elementos adicionales al abandonar el asiento del conductor o el vehículo) **funcionen correctamente**.
En caso de anomalías en el funcionamiento, no debe poner en funcionamiento el vehículo.
– **GRAN RIESGO DE ACCIDENTE** –
- No se deben dejar **objetos que no correspondan al uso normal** sobre los asientos del conductor que tengan interruptores para reconocimiento de disposición del asiento, de lo contrario el vehículo podría ponerse en movimiento sin conductor.
– **GRAN RIESGO DE ACCIDENTE** –
Si se retira el peso de la superficie del asiento se produce una parada del vehículo
- Durante el funcionamiento – con el asiento del conductor soportando carga – no se debe apretar el fuelle hacia adentro.
– **PELIGRO DE APRISIONAMIENTO** –
- Se debe evitar que **cualquier objeto o líquido** entre en el **interior del asiento del conductor**.

Indicaciones de seguridad

- ¡El asiento del conductor **no es impermeable** y se debe evitar que sea salpicado por agua!
- La modificación o los trabajos de reequipamiento en los asientos de **GRAMMER AG** solamente pueden ser efectuados por **talleres especializados autorizados**, por **personal cualificado o por personal capacitado** adecuadamente, teniéndose en cuenta las normativas aplicables de utilización, mantenimiento y montaje, así como las normas específicas del país.
- En caso de **montaje incorrecto**, existe peligro de **lesiones** así como de **daños materiales** y no se puede garantizar el funcionamiento del asiento o de los componentes instalados.
- **Antes de conducir** deberá comprobar si se garantiza el **empleo seguro** del vehículo con los ajustes del asiento que haya escogido.

Datos de conexión

- En caso de conexiones eléctricas necesarias a la red eléctrica del vehículo, se debe respetar completamente lo siguiente:

Antes de la conexión de un posible **consumidor eléctrico** de asiento (p. ej., un interruptor de asiento o una calefacción de asiento) se debe solicitar al fabricante del vehículo, a **GRAMMER AG** o a uno de sus representantes los datos eléctricos correspondientes al vehículo, relativos a la tensión, protección por fusible y al tipo de conexión.

Por razones de seguridad, la instalación y la conexión a la red eléctrica se deben realizar por personal especializado autorizado.

Las conexiones de asiento se deben asegurar separadamente de los otros componentes del vehículo.

Calefacción de asiento / Compresor		Interruptor asiento – intensidad corriente máx. admisible	
12V DC	10A	max.12V DC	22Ω / 2W

Indicación para el interruptor de asiento: Intensidad de corriente mín. y máx. en carga puramente resistiva.

Ante carga inductiva o capacitiva, se debe implementar una conexión de protección de los usuarios, en el vehículo, llevada a cabo por el fabricante del vehículo. En caso de dudas, **antes de la conexión, se debe preguntar al fabricante del vehículo.**

Deberá elegir un circuito eléctrico cuando vaya a realizar las conexiones eléctricas. A través del cual se podrán separar los consumidores eléctricos y módulos del asiento del conductor de la red que se encuentra bajo tensión **por medio de la desconexión del encendido.**

Ocupación de los cables del conector



Atención:

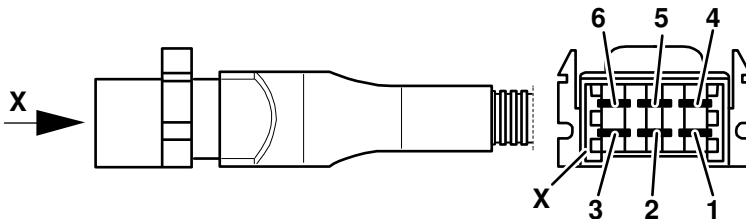
Prestar atención imperiosamente a que haya una polaridad correcta al conectar los cables de conexión del asiento!

Suministro de corriente rojo: positivo 12 V
 negro: negativo

Antes de iniciar los trabajos de instalación, verifique los fusibles del asiento y compárelos con los datos de rendimiento del vehículo.

Indicación:

Al realizar la conexión con la caja de fusibles, cuide que el fusible de la red eléctrica seleccionada no sobrepase el número de amperios estipulado para el asiento y el arnés de cables.



Colores de los cables:

- 1> amarillo
- 2> rojo
- 3> blanco
- 4> verde
- 5> negro
- 6> azul

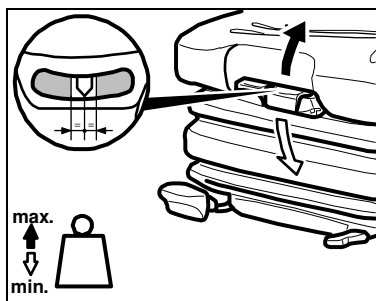
Ocupaciones de los cables:

- 3 - 1 > Cerrador de reconocimiento de uso para el asiento
- 3 - 4 > Abridor de reconocimiento de uso para el asiento
- 3 - 6 > Conmutador de cierre del cinturón
- 2 - 5 > Calefacción del asiento / Compresor

Garantía y responsabilidad

- **GRAMMER AG** no se hace responsable de aquellos daños causados por el montaje, uso, aplicación o reparaciones inadecuados de los asientos.
- Podrá encontrar más detalles acerca de las pretensiones otorgadas por **GRAMMER AG** en los documentos contractuales (véase la factura o el albarán). **GRAMMER AG** sólo se hará cargo de las pretensiones descritas en ese apartado.

Funciones y manejo del asiento



Ajuste del peso

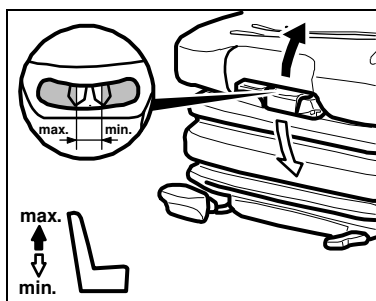
El peso correspondiente del conductor deberá ajustarse con él sentado sobre el asiento tirando o presionando la palanca de ajuste del peso.

Se ha regulado el correcto peso del conductor cuando la flecha se encuentra en el área central clara del visualizador.

La regulación de peso mín. o máx. se muestra cuando se alcanza de forma audible el tope superior o inferior.

☞ A fin de evitar daños para su salud o materiales, antes de la puesta en servicio del vehículo, debe controlarse y ajustarse el peso individual del conductor.

☞ Para evitar daños en el compresor, al regular el peso, no se debe activar el compresor durante más de 1 minuto.



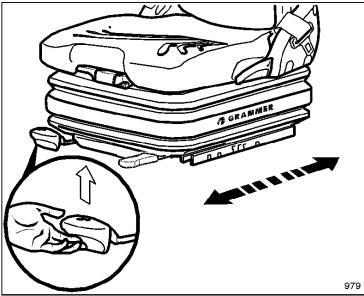
Ajuste de la altura * **

Dentro del área central clara del visualizador, se puede ajustar la altura individual hasta un recorrido de amortiguación mínimo.

☞ Para evitar daños en el compresor, al regular la altura, no se debe activar el compresor durante más de 1 minuto.

* si existe **instalable posteriormente ***según modelo

Funciones y manejo del asiento



Ajuste longitudinal

El mecanismo de regulación longitudinal queda libre accionando hacia arriba la palanca de bloqueo.

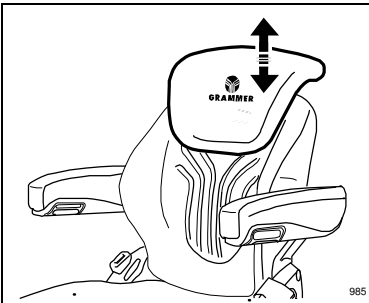


**¡Atención, peligro de accidente!
No accione la palanca de ajuste longitudinal cuando usted esté conduciendo.**

**¡Atención, Peligro de magulladuras!
Tomar la palanca solamente en la empuñadura (seguro de palanca), no hacerlo por debajo de la palanca.**

☞ La palanca de bloqueo tiene que encajar en la posición deseada. Una vez que ha sido bloqueado, no se debe desplazar el asiento del conductor a otra posición.

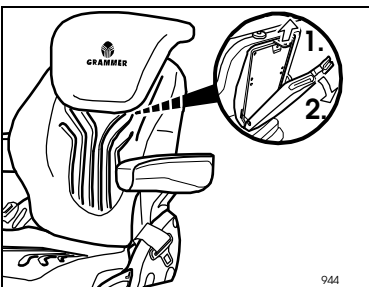
☞ No elevar la palanca de bloqueo con la pierna o la pantorrilla.



Prolongación del respaldo

La extensión del respaldo puede ser ajustada individualmente en altura, tirando o empujando de ésta en varios incrementos hasta llegar al tope.

Para retirar la extensión del respaldo, tirar de ella hacia arriba, el tope se vence con un tirón adicional.



Bolsa portaobjetos * ***

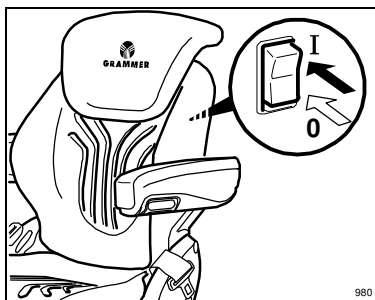
La bolsa portaobjetos está colocada en la parte trasera del respaldo.

Para abrir la bolsa portaobjetos, tirar primero el tirante hacia arriba (1.) y después plegar la cubierta de la bolsa portaobjetos hacia atrás. (2.).

* si existe **instalable posteriormente ***según modelo



Funciones y manejo del asiento

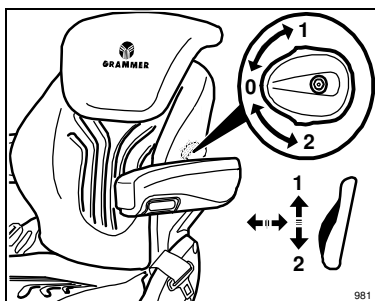


Calefacción de asiento * **

La calefacción de asiento se enciende o apaga utilizando el interruptor.

0 = Calefacción DESCONECTADA

1 = Calefacción CONECTADA



Soporte lumbar

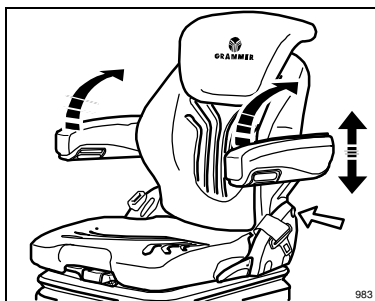
Con el apoyo lumbar se puede aumentar el confort del asiento, permitiendo que el conductor aumente su rendimiento.

Girando la rueda de ajuste hacia arriba, se regula la curvatura en la parte superior del acolchado del respaldo, y girando hacia abajo, se regula individualmente la parte inferior del acolchado del asiento.

0 = Ninguna curvatura

1 = Curvatura máx. arriba

2 = Curvatura máx. abajo.



Apoyabrazos * ***

Los apoyabrazos son plegables hacia arriba y la altura puede regularse individualmente.

Para regular la altura de los apoyabrazos, retirar el tapón redondo (flecha) de la cubierta y aflojar la tuerca hexagonal que se encuentra detrás (ancho de llave 13 mm). Colocar los apoyabrazos en la posición deseada (emplazamiento en 5 intervalos) y fijar mediante la tuerca hexagonal (**11Nm**). Finalmente, volver a poner el tapón sobre la tuerca.



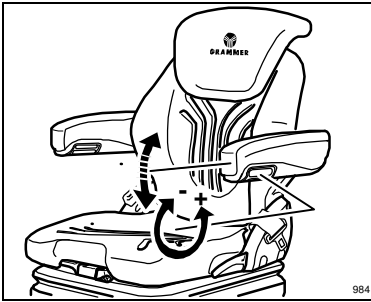
Atención:

Sin el cinturón está equipado con un rodillo, no debe montar los apoyabrazos en la posición más baja ya que no se podría garantizar la funcionalidad del rodillo de cinturón.

Realizar una prueba de **funcionamiento** del rodillo de cinturón

* si existe **instalable posteriormente ***según modelo

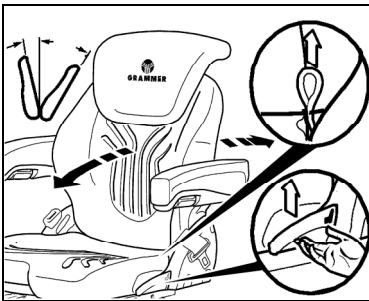
Funciones y manejo del asiento



Inclinación del apoyabrazos *

La inclinación longitudinal del apoyabrazos puede modificarse girando el volante.

Si se gira hacia afuera (+), se eleva el apoyabrazos; girándolo hacia adentro (-) se inclina hacia adelante.



Ajuste del respaldo **

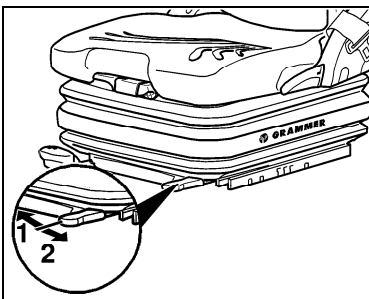
Para desbloquear el respaldo del asiento, tire hacia arriba la palanca de bloqueo.

Al sentarse en un acolchado delgado, el respaldo se desbloquea mediante un pasador, éste debe tirarse hacia arriba.

No empuje el respaldo del asiento cuando lo desbloquee.

Presionando y liberando simultáneamente el respaldo se logra la posición deseada. Para desbloquear, suelte nuevamente la palanca.

☞ Tras el bloqueo, no podrá desplazar el respaldo a ninguna otra posición.



Suspensión horizontal longitudinal * ***

Mediante la suspensión horizontal longitudinal, el asiento del conductor puede amortiguar mejor las sacudidas bruscas en el sentido de la marcha (por ejemplo, a gran velocidad, utilizando remolque o en terreno difícil).

El confort de la suspensión se conecta o desconecta mediante la palanca de bloqueo.

- 1 = Suspensión horiz. longitud.
DESCONECTADA
- 2 = Suspensión horiz. longitud.
CONECTADA

* si existe **instalable posteriormente ***según modelo

Cuidados



La suciedad puede perjudicar el funcionamiento del asiento del conductor.

¡Por lo tanto, mantenga limpio su asiento del conductor!

Durante la limpieza, no es necesario aflojar ni retirar el acolchado del bastidor del asiento.



¡Peligro de lesiones al desplazarse bruscamente el casco del respaldo hacia adelante!

Al limpiar el acolchado del respaldo, al accionar el ajuste del respaldo se debe apoyar el respaldo con la mano.

ATENCIÓN: ¡No limpiar el asiento de conductor con limpiador de alta presión!

Al limpiar la superficie de los acolchados, debe evitar que se humedezca el interior de los mismos.

Antes de proceder a la limpieza, comprobar en una pequeña superficie poco visible que los productos limpiadores de **tapicerías y/o plásticos no sean perniciosos.**

GRAMMER: *Zitcomfort voor de hoogste eisen!*

*U heeft een stoel van **GRAMMER** aangeschaft. Gefeliciteerd!*

Neem a.u.b. plaats en ervaar het zitcomfort en de veiligheid. Beleef plezier aan een chauffeursstoel die wordt gekenmerkt door een eenvoudige bediening en vele aanpassingsmogelijkheden.

Met uw nieuwe stoel bevordert u niet alleen uw gezondheid, maar levert u bovendien betere prestaties.

*Uw **GRAMMER** team*

wenst u een goede reis.

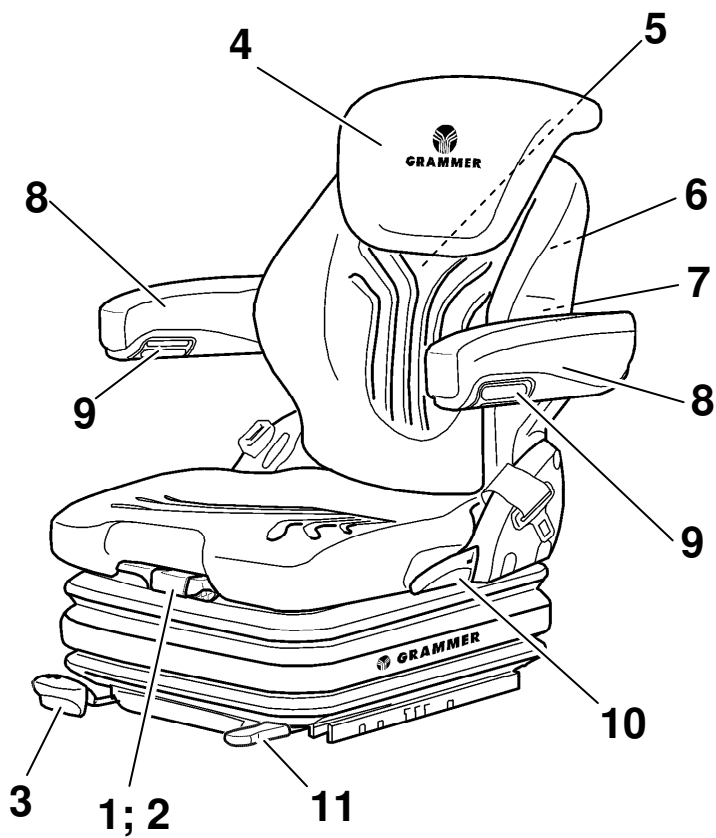
Impressum

Copyright © **GRAMMER** AG

GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Herdruk, vermenigvuldiging of vertaling, ook als uittreksel, is niet toegestaan zonder schriftelijke toestemming van de **GRAMMER**.AG

Amberg, 07/2012



Inhoudsopgave

Instructies	76
Veiligheidsvoorschriften	76
Aansluitgegevens.....	78
Garantie en aansprakelijkheid	79
Functies en bediening van de stoel	80
1 Gewichtinstelling	80
2 Hoogte-instelling * **	80
3 Lengte-instelling	81
4 Rugverlenging	81
5 Bewaarvak * ***	81
6 Stoelverwarming * ***	82
7 Lendensteun	82
8 Armleuningen * ***	82
9 Neiging van de armleuning *	83
10 Instelling van de rugleuning **	83
11 Horizontale vering * ***	83
Onderhoud	84

* indien aanwezig ** afhankelijk van de uitvoering *** kan naderhand worden aangebracht

Instructies

- Voordat de stoel in gebruik wordt genomen moet de handleiding volledig worden gelezen.
- De handleiding moet in het voertuig aanwezig zijn, bij voorkeur binnen handbereik van de chauffeur.
- De chauffeursstoel mag alleen door deskundig personeel worden gemonteerd, onderhouden en gerepareerd.
Hierbij moet rekening worden gehouden met de landspecifieke voorschriften en instructies van de voertuigfabrikant.
De landspecifieke inbouwvoorschriften kunnen bij **GRAMMER AG** en haar vertegenwoordigingen of de voertuigfabrikant worden opgevraagd.
- Slijtdelen zoals rollen, schokbrekers en bevestigingsonderdelen moeten van tijd tot tijd worden gecontroleerd.
- Een voorwaarde voor het behoud van uw gezondheid is een optimaal functionerende en individueel ingestelde chauffeursstoel. Door zorgvuldig onderhoud en een regelmatige controle blijft de functionaliteit van uw chauffeursstoel lange tijd behouden.



De functiecontroles moeten aan de onderhoudsbeurten van het voertuig worden aangepast (zie het onderhoudsschema van het voertuig).

- De handleiding moet bij de chauffeursstoel worden bewaard. Als de chauffeursstoel aan derden wordt doorgegeven, moet ook de handleiding worden doorgegeven.
- Wijzigingen die de technische vooruitgang tot doel hebben en hieruit resulterende afwijkingen t.o.v. van de seriestoel zijn voorbehouden.



Veiligheidsvoorschriften

- Verkeerd ingestelde chauffeursstoelen hebben een kleiner veerbereik.
Om persoonlijke letsels te voorkomen moet de stoel **iedere keer dat het voertuig in gebruik wordt genomen of van chauffeur wordt gewisseld** op het individuele gewicht van de chauffeur worden ingesteld.
- Om letsels te voorkomen mogen er **geen voorwerpen in het veerbereik** van de chauffeursstoel worden gedeponeerd.
- **Vóór de ingebruikname** van de chauffeursstoel moeten eventuele **verpakkingsmaterialen** van de zit- en rugkussens worden verwijderd.
- Om gevaar voor ongevallen te voorkomen moet bij het voertuig - **voordat het in gebruik wordt genomen** - gecontroleerd worden of alle instelvoorzieningen juist vergrendeld zijn.
- De instelvoorzieningen van de chauffeursstoel mogen niet worden bediend **tijdens het rijden**.
- De hendel van de instelvoorziening voor de lengte-instelling mag enkel aan de hiervoor voorziene plaats worden vastgenomen.
– GEVAAR VOOR KNEUZINGEN –
- **Indien het rugkussen verwijderd is**, mag de instelling van de rugleuning alleen worden gedaan wanneer de rugschaal bijv. met de hand wordt tegengehouden. Wordt dit niet in acht genomen bestaat een **verhoogd risico voor verwondingen** doordat de rugschaal versneld naar voren kan komen
- **Elke verandering aan de fabrieksmatige uitvoering** van de chauffeursstoel (bijv. door het naderhand aanbrengen van niet-originele onderdelen van de firma **GRAMMER AG**)

Veiligheidsvoorschriften

kan de goedgekeurde staat van de chauffeursstoel tenietdoen. Er kunnen **functies van de chauffeursstoel worden beïnvloed** die uw **veiligheid** in gevaar brengen. Daarom moet **elke constructieve verandering** van de chauffeursstoel door **GRAMMER AG** worden vrijgegeven.

- Bij het demonteren of het inbouwen van de chauffeursstoel moeten de aanwijzingen van de voertuigfabrikant steeds in acht worden genomen.
- Hef de chauffeursstoelen niet aan de afdekkingen omhoog. Wordt dit niet in acht genomen bestaat een **verhoogd risico voor verwondingen daar de afdekkingen kunnen losbreken**.
- Als de chauffeursstoel gedemonteerd wordt, moeten alle verbindingdraden tussen de stoel en de boordspanning worden losgekoppeld. Bij het opnieuw aansluiten van de verbindingdraden dient op dichtheid (tegen stof, water) te worden gelet.
- Veiligheidsgordels zijn aan de chauffeursstoel aanwezig of kunnen naderhand worden aangebracht. In verband met een verhoogde belasting van de stoelbevestigingen is **het naderhand monteren van de veiligheidsgordels alleen toegestaan na toestemming van de voertuigfabrikant**.
Het naderhand monteren dient aan de landspecifieke voorschriften en richtlijnen te voldoen en dient bovendien door **GRAMMER AG** te worden vrijgegeven.
- Veiligheidsgordels moeten **vóór de ingebruikname** van het voertuig worden omgedaan. Na een ongeval **moeten de veiligheidsgordels vervangen worden**.
Als er aan de chauffeursstoel veiligheidsgordels gemonteerd zijn, moeten na een ongeval daarenboven de **chauffeursstoel** en de **stoelbevestigingen** door deskundig personeel worden gecontroleerd.
- Schroefverbindingen moeten regelmatig op een **goede bevestiging worden gecontroleerd**. Een onstabiele stoel kan het gevolg zijn van losse schroefverbindingen of andere gebreken.
- Indien onregelmatigheden in de functionaliteit worden geconstateerd (bijv. bij het inveren van de stoel, een onjuiste bolling van de lendensteun, enz.) en bij beschadigingen (bijv. een beschadigd harmonicarubber, enz.) van de stoel moet **onmiddellijk een gespecialiseerde werkplaats** worden ingeschakeld om de gebreken te laten repareren. Wordt dit niet in acht genomen bestaat gevaar voor uw gezondheid en een **verhoogd risico voor ongevallen**.
- Vóór de ingebruikname van het voertuig moeten eventuele aanwezige schakelaars in het zitkussen van de chauffeursstoel (voor het uitschakelen van aggregaten bij het verlaten van de stoel of het voertuig) op hun **goede werking** worden gecontroleerd.
Bij storingen mag het voertuig niet in bedrijf worden genomen.
– **VERHOOGD RISICO VOOR ONGEVALLen** –
- Chauffeursstoelen met ingebouwde schakelaars die herkennen dat de stoel belast wordt mogen, met uitzondering van normaal gebruik, **niet door voorwerpen op de zitting** worden belast omdat het voertuig zich dan zonder chauffeur in beweging zou kunnen zetten.
– **VERHOOGD RISICO VOOR ONGEVALLen** –
Door het ontlasten van de zitting tijdens de rit zal het voertuig tot stilstand komen

Veiligheidsvoorschriften

- Tijdens het rijden - als de chauffeursstoel belast wordt - mag het harmonicarubber niet naar binnen worden geduwd.
– **GEVAAR VOOR KNEUZINGEN** –
- Let erop dat er **geen voorwerpen** of **vloeistoffen** in het **inwendige van de chauffeursstoel** geraken.
- De chauffeursstoel is **niet waterdicht** en moet tegen spatwater worden beschermd!
- Het ombouwen van chauffeursstoelen van **GRAMMER AG** of het naderhand aanbrengen van onderdelen mag alleen gebeuren door **bevoegde werkplaatsen, geschoold personeel** of overeenkomstig **opgeleide personen**. Hierbij moet rekening worden gehouden met de geldende bedienings-, onderhouds- en inbouw instructies en de landspecifieke voorschriften.
- Door een **ondeskundige montage** bestaat het gevaar voor **verwondingen** en **beschadigingen** en kan de functie van de chauffeursstoel of de gemonteerde onderdelen niet worden gewaarborgd.
- **Vooraleer u begint te rijden** moet worden gecontroleerd of het voertuig met alle gekozen stoelinstellingen **op een veilige wijze** kan worden bestuurd.

Aansluitgegevens

- Wanneer de stoel elektrisch op de boordspanning wordt aangesloten, moet het volgende in ieder geval in acht worden genomen:

Vóór de aansluiting van een elektrische verbruiker of een onderdeel van de stoel (bijv. de stoelverwarming of stoelschakelaar) moeten de elektrische gegevens voor de spanning, de beveiliging en de aansluitverbindingen van het voertuig bij de voertuigfabrikant, **GRAMMER AG** of haar vertegenwoordigingen worden opgevraagd. Om veiligheidsredenen mag het inbouwen en het uitvoeren van aansluitingen op de boordspanning enkel door deskundig personeel gebeuren.

De stoelaansluitingen moeten onafhankelijk van de andere voertuigonderdelen op separate wijze worden beveiligd.

Stoelverwarming / compressor	
12V DC	10A

Stoelschakelaar	
max.12V DC	22Ω / 2W

Nota voor de stoelschakelaar: min. en max. stroombelasting bij zuiver ohmse belasting. Bij inductieve of capacatieve belasting moet de voertuigfabrikant een veiligheidsschakeling voorzien voor de verbruikers aan het voertuig. Gelieve de **voertuigfabrikant vóór de aansluiting om raad te vragen** als er iets onduidelijk is.

Bij de elektrische aansluiting moet een stroomkring worden gekozen waarbij de elektrische verbruikers en onderdelen van de chauffeursstoel van het stroomnet worden losgekoppeld **als het contact van het voertuig wordt uitgeschakeld**.

Bedrading van de aansluitstekker



Opgelet:

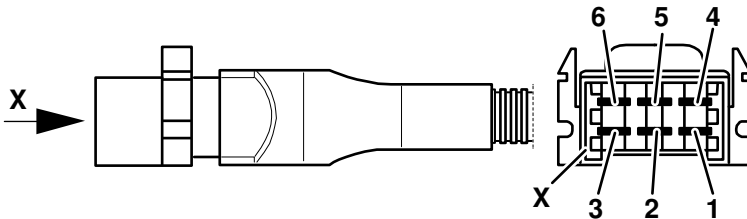
Houd rekening met de juiste poling bij de aansluiting van de draden van de aansluitkabel van de stoel!

Voedingsspanning rood: plus 12 V
 zwart: min

Controleer voordat u met het inbouwen begint de beveiliging van de stoel en vergelijk deze met de vermogensgegevens van het voertuig.

Nota:

Let er bij de aansluiting in de zekeringkast op dat de zekering van de gekozen stroomkring het voorgeschreven amperage voor de stoel en de kabelboom niet overschrijdt.



Draadkleuren:

- 1 > geel
- 2 > rood
- 3 > wit
- 4 > groen
- 5 > zwart
- 6 > blauw

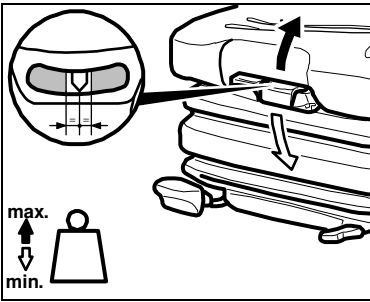
Bedrading:

- 3 - 1 > Maakcontact voor de herkenning van de belasting van de stoel
- 3 - 4 > Verbreekcontact voor de herkenning van de belasting van de stoel
- 3 - 6 > Schakelaar voor gordelslot
- 2 - 5 > Stoelverwarming / compressor

Garantie en aansprakelijkheid

- **GRAMMER AG** is op geen enkele wijze aansprakelijk voor schade indien de stoelen op ondeskundige wijze worden gemonteerd, gebruikt en gerepareerd.
- Meer informatie over de aanspraken die **GRAMMER AG** verleent vindt u in uw contractuele documenten (zie de factuur of de leveringsbon). Andere aanspraken dan daar vermeld zullen niet worden aanvaard door **GRAMMER AG**.

Funcies en bediening van de stoel



Gewichtsinstelling

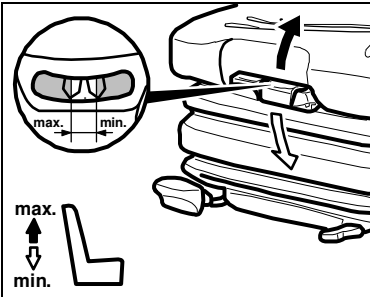
Het gewicht van de chauffeur moet worden ingesteld terwijl de chauffeursstoel belast wordt. Trek of duw hiertoe aan de hendel voor de gewichtsinstelling.

Het juiste gewicht is ingesteld als de pijl zich in het midden van het kijkglasje bevindt.

De min. of max. instelling van het gewicht is bereikt als u de bovenste of onderste aanslag hoort.

☞ Om blessures en beschadigingen van het materiaal te voorkomen, moet de individuele gewichtsinstelling van de chauffeur vóór de ingebruikname van het voertuig worden gecontroleerd en/of opnieuw worden ingesteld.

☞ Om beschadigingen aan de compressor te voorkomen, mag bij de gewichtsinstelling de compressor max. 1 minuut worden gebruikt.



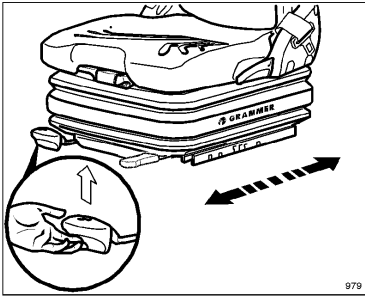
Hoogte-instelling * **

Binnen het middelste bereik van het kijkglasje kan de individuele hoogte worden aangepast tot het minimale veerbereik.

☞ Om beschadigingen aan de compressor te voorkomen, mag bij de instelling van de hoogte de compressor max. 1 minuut worden gebruikt.

* indien aanwezig ** afhankelijk van de uitvoering *** kan naderhand worden aangebracht

Funcities en bediening van de stoel



Lengte-instelling

Door de vergrendelingshendel omhoog te trekken, is het mogelijk om de lengte in te stellen.

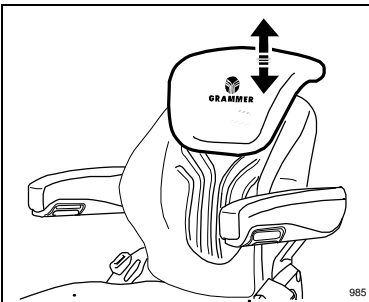


Opgelet: gevaar voor ongevallen!
De vergrendelingshendel mag niet worden bediend tijdens het rijden.

Opgelet: gevaar voor kneuzingen!
Neem enkel de holte van de hendel vast. Ga niet met uw hand achter de hendel.

☞ Na de instelling moet de hendel in de gewenste stand vergrendelen. Na het vergrendelen mag de chauffeursstoel niet meer in een andere stand kunnen worden gezet.

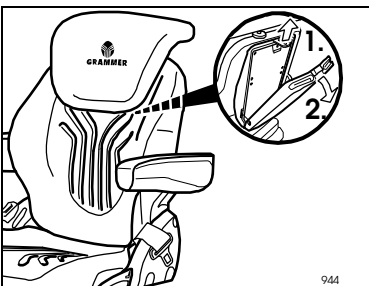
☞ Trek de hendel niet met uw been of kuit omhoog.



Rugverlenging

De rugverlenging kan naar boven of beneden individueel in hoogte worden versteld (diverse standen) tot het hoogste of laagste punt bereikt is.

Met een ferme ruk omhoog kan de rugverlenging worden verwijderd.



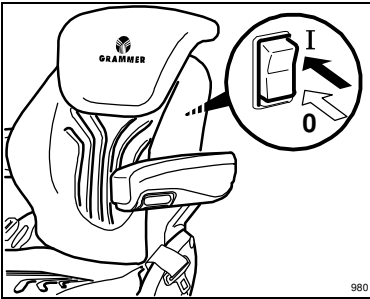
Bewaarkvak * ***

Het bewaarkvak bevindt zich bovenaan aan de achterkant van de rugleuning.

Om het bewaarkvak te openen moet u eerst het lipje naar boven trekken (1) en dan het deksel van het bewaarkvak naar achteren klappen (2).

* indien aanwezig ** afhankelijk van de uitvoering *** kan naderhand worden aangebracht

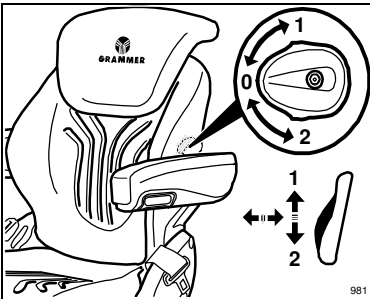
Funcies en bediening van de stoel



Stoelverwarming * ***

De stoelverwarming wordt met de schakelaar in- of uitgeschakeld.

- 0 = stoelverwarming UIT
- 1 = stoelverwarming AAN

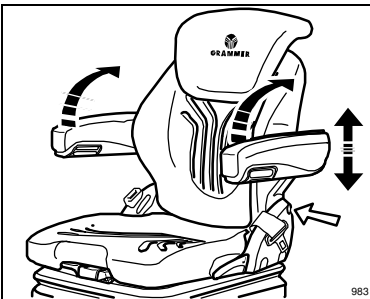


Lendensteun

Met de lendensteun kan het zitcomfort worden verhoogd en blijven de prestaties van de chauffeur constant.

Door het handwielje naar boven te draaien, wordt de bolling van het rugkussen in het bovenste gedeelte individueel aangepast. Als u het handwielje naar beneden draait, wordt de bolling in het onderste gedeelte aangepast.

- 0 = geen bolling
- 1 = max. bolling bovenaan
- 2 = max. bolling onderaan



ArMLEUNINGEN * ***

De arMLEUNINGEN kunnen naar achteren worden gekanteld en individueel in hoogte worden veresteld.

Om de arMLEUNINGEN in hoogte te verstellen, moet eerst de ronde afdekkap (pijl) worden weggehaald en de zeskantmoer die zich daarachter bevindt (sleutelmaat 13 mm) worden losgedraaid. Breng de arMLEUNINGEN in de gewenste stand (5 instellingen mogelijk) en draai de moer weer vast (11Nm). Duw daarna de afdekkap weer op de moer.

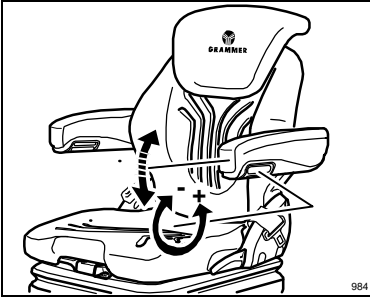
Opgelet:

Als de stoel een gordeloproller heeft, mag de arMLEUNING niet in de onderste positie worden gemonteerd omdat anders de functie van de gordeloproller niet gewaarborgd kan worden.

Functie van de gordeloproller controleren

* indien aanwezig ** afhankelijk van de uitvoering *** kan naderhand worden aangebracht

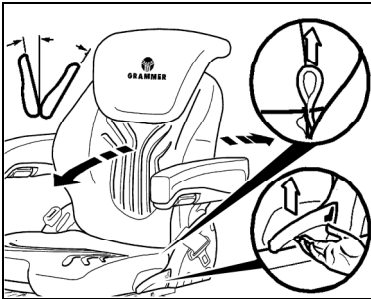
Funcities en bediening van de stoel



Neiging van de armleuning *

De neiging van de armleuning kan met het handwielje worden aangepast.

Wordt het wielje naar buiten (+) gedraaid, gaat de armleuning vooraan naar boven. Wordt het wielje naar binnen (-) gedraaid, gaat de armleuning vooraan naar beneden.



Instelling van de rugleuning **

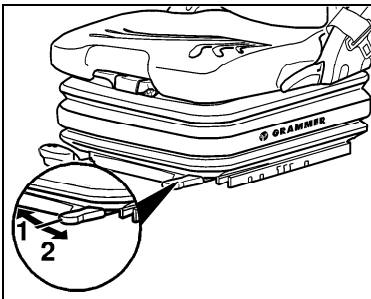
Trek de vergrendelingshendel naar boven om de rugleuning te ontgrendelen.

Bij stoelen met een smalle zitting moet de rugleuning ontgrendeld worden met behulp van een lus die naar boven moet worden getrokken.

Tijdens het ontgrendelen mag de rugleuning niet belast worden door ertegen te drukken.

Terzelfdertijd moet de rugleuning belast of ontlast worden om de gewenste positie in te stellen. Laat de hendel weer los om de rugleuning opnieuw te vergrendelen.

☞ Na het vergrendelen mag de rugleuning niet meer in een andere stand kunnen worden gezet.



Horizontale vering * ***

Door de horizontale vering kan de chauffeursstoel stootbelastingen in de rijrichting beter opvangen (bijv. bij hoge snelheden, aanhangwagens of moeilijke terreinen).

De vering wordt met de vergrendelingsgreep in- en uitgeschakeld.

1 = horizontale vering AAN

2 = horizontale vering UIT

Onderhoud



Vuil kan de werking van de stoel beïnvloeden. Houd uw stoel daarom schoon!

De kussens moeten voor de reiniging niet van het frame worden gehaald.



Gevaar voor verwondingen door het naar voren schieten van de rugleuning!

Bij de reiniging van het rugkussen moet de rugleuning met de hand worden tegengehouden als de hendel voor de rugleuning wordt bediend.

OPGELET: Stoel niet met een hogedruk-reiniger schoonmaken!

Tijdens het schoonmaken van de kussens moet worden voorkomen dat deze te nat worden.

De in de handel verkrijgbare **kussen-** resp. **kunststofreinigers** eerst op een onopvallend klein oppervlak aanbrengen **om te controleren of het materiaal door deze reiniger niet wordt aangetast.**